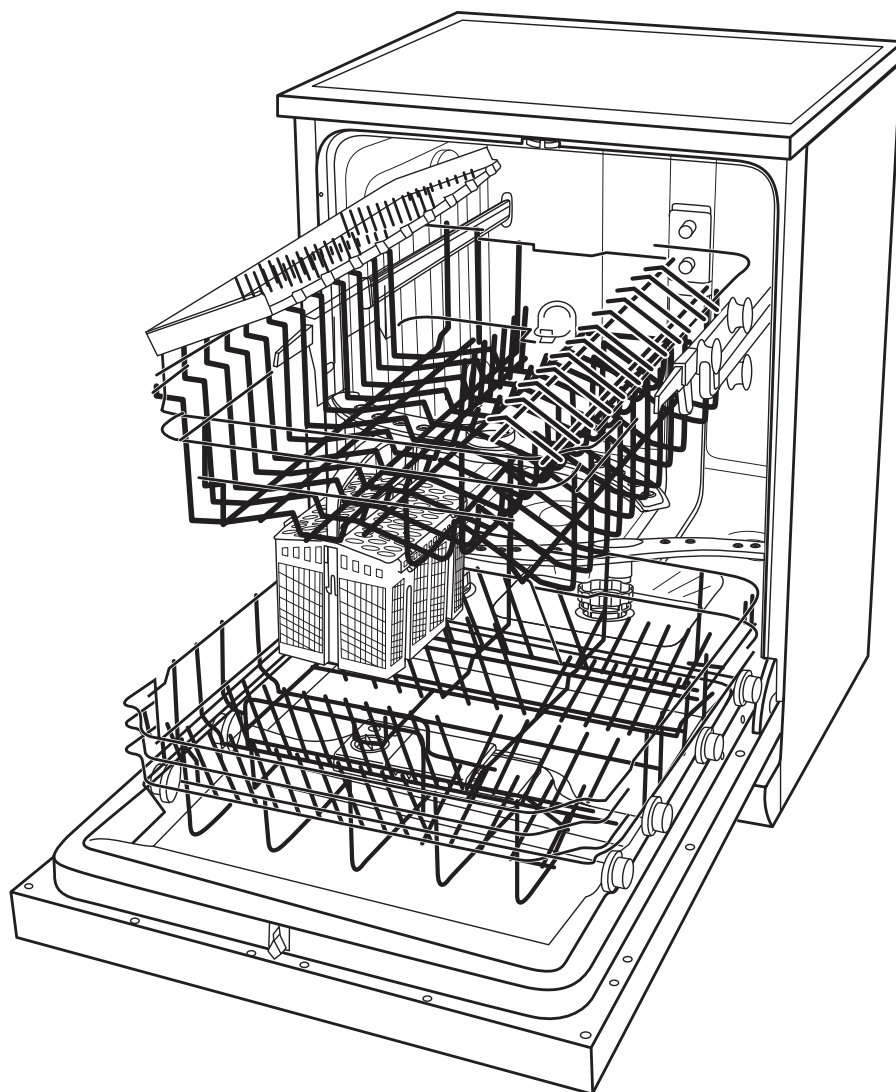




Gebrauchsanleitung

Teilintegrierbarer Geschirrspüler

Inhaltsverzeichnis



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.



Informationen zu Installation, Anschluss, Unterbau und Erstinbetriebnahme finden Sie ab Seite DE-23.

Lieferung	DE-3
Lieferumfang	DE-3
Lieferumfang kontrollieren	DE-3
Bedienelemente und Geräteteile	DE-4
Sicherheit	DE-6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch ..	DE-6
Begriffserklärung	DE-6
Sicherheitshinweise	DE-6
Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz	DE-11
Multitabs verwenden	DE-11
Geschirrspülmittel einfüllen	DE-11
Klarspüler einfüllen	DE-12
Regeneriersalz einfüllen	DE-13
Geschirrspüler beladen	DE-14
Ungeeignetes Geschirr	DE-14
Oberer Geschirrkorb	DE-14
Unterer Geschirrkorb	DE-15
Besteckkorb	DE-16

Spülprogrammtabelle	DE-17
---------------------------	-------

Spülbetrieb	DE-18
Spülprogramm wählen	DE-18
Zusatzoptionen wählen	DE-18
Spülprogramm starten	DE-19
Geschirrspüler ausräumen	DE-19
Spülprogramm wechseln	DE-20
Geschirr nachlegen	DE-20

Pflege und Reinigung	DE-21
Gerätefront reinigen	DE-21
Siebe reinigen	DE-21
Sprüharme reinigen	DE-22
Komplettreinigung	DE-22
Schutz vor Frostschäden	DE-22

Installation, Unterbau, Anschluss und Erstinbetriebnahme	DE-23
Geeigneten Standort wählen	DE-23
Ablaufschlauch anschließen	DE-24
Zulaufschlauch anschließen	DE-24
Elektrischer Anschluss	DE-25
Einbau	DE-25
Möbelfrontplatte montieren	DE-27
Gängigkeit der Tür einstellen	DE-28
Wasserhärtegrad einstellen	DE-29
Testlauf	DE-29

Fehlersuchtablette	DE-30
Probleme mit der Bedienung	DE-30
Fehleranzeigen im Display	DE-31
Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend	DE-32

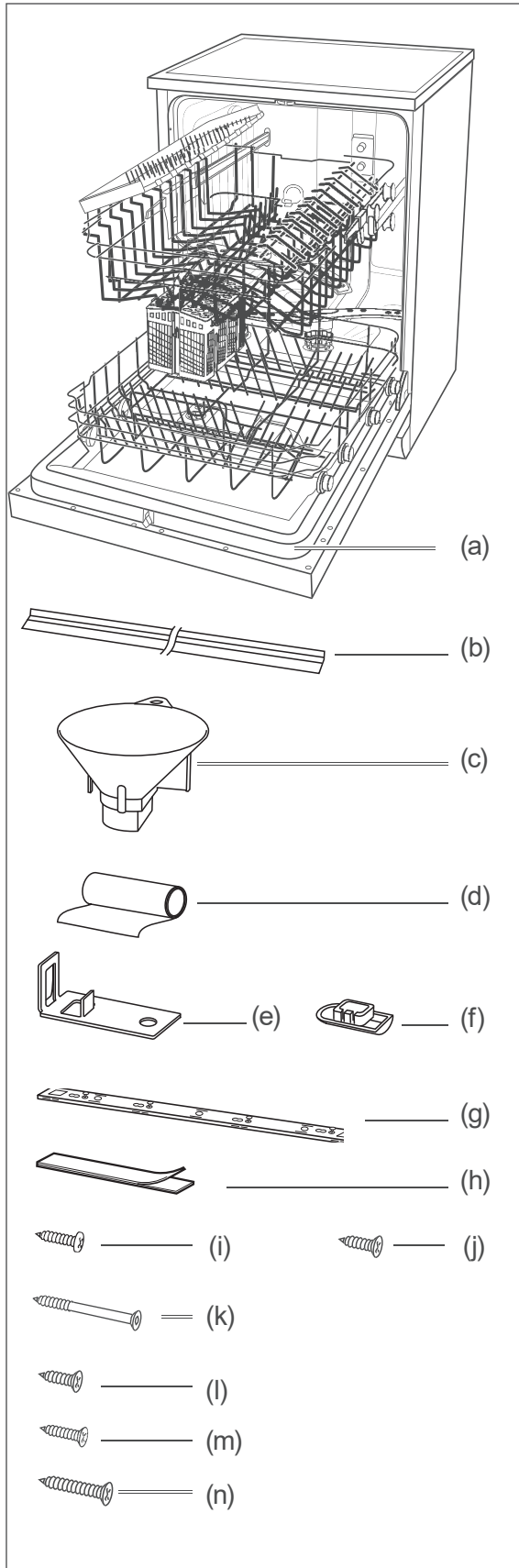
Service	DE-33
Beratung, Bestellung und Reklamation	DE-33
Reparaturen und Ersatzteile	DE-33

Umweltschutz	DE-34
Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen	DE-34
Verpackung	DE-34

Technische Daten	DE-35
------------------------	-------

Produktdatenblatt gemäß VO (EU) Nr. 1059/2010	DE-36
--	-------

Lieferung



Lieferumfang

- (a) Teilintegrierbarer Geschirrspüler WQP12-J7709D
 - (a) Teilintegrierbarer Geschirrspüler
 - (b) Seitliches Abschlussprofil, 2×
 - (c) Einfülltrichter für Regeneriersalz, 1×
 - (d) Folie zum Schutz der Arbeitsplatte vor Kondenswasser, 1×
 - (e) Montagewinkel zur Befestigung des Geschirrspülers an der Arbeitsplatte, 2×
 - (f) Abdeckkappe für Bohrungen, 2×
 - (g) Zierleiste zur Anpassung an die Möbelfront, 5×
 - (h) Klettbander zur Montage einer Möbelfront, 2×
 - (i) Rundkopfschraube zur Befestigung des Geschirrspülers an den Küchenmöbeln, 2×
 - (j) Senkkopfschraube zur Befestigung des Geschirrspülers an der Arbeitsplatte, 2×
 - (k) Senkkopfschrauben zur Montage einer Möbelfrontplatte, 4×
- Senkkopfschraube zur Befestigung von
- (l) nur 2 Zierleisten, 2×
 - (m) nur 3 Zierleisten, 2×
 - (n) 4 bis 5 Zierleisten, 2×
- Kurzanleitung mit Programmtabelle
 - Bohrschablone

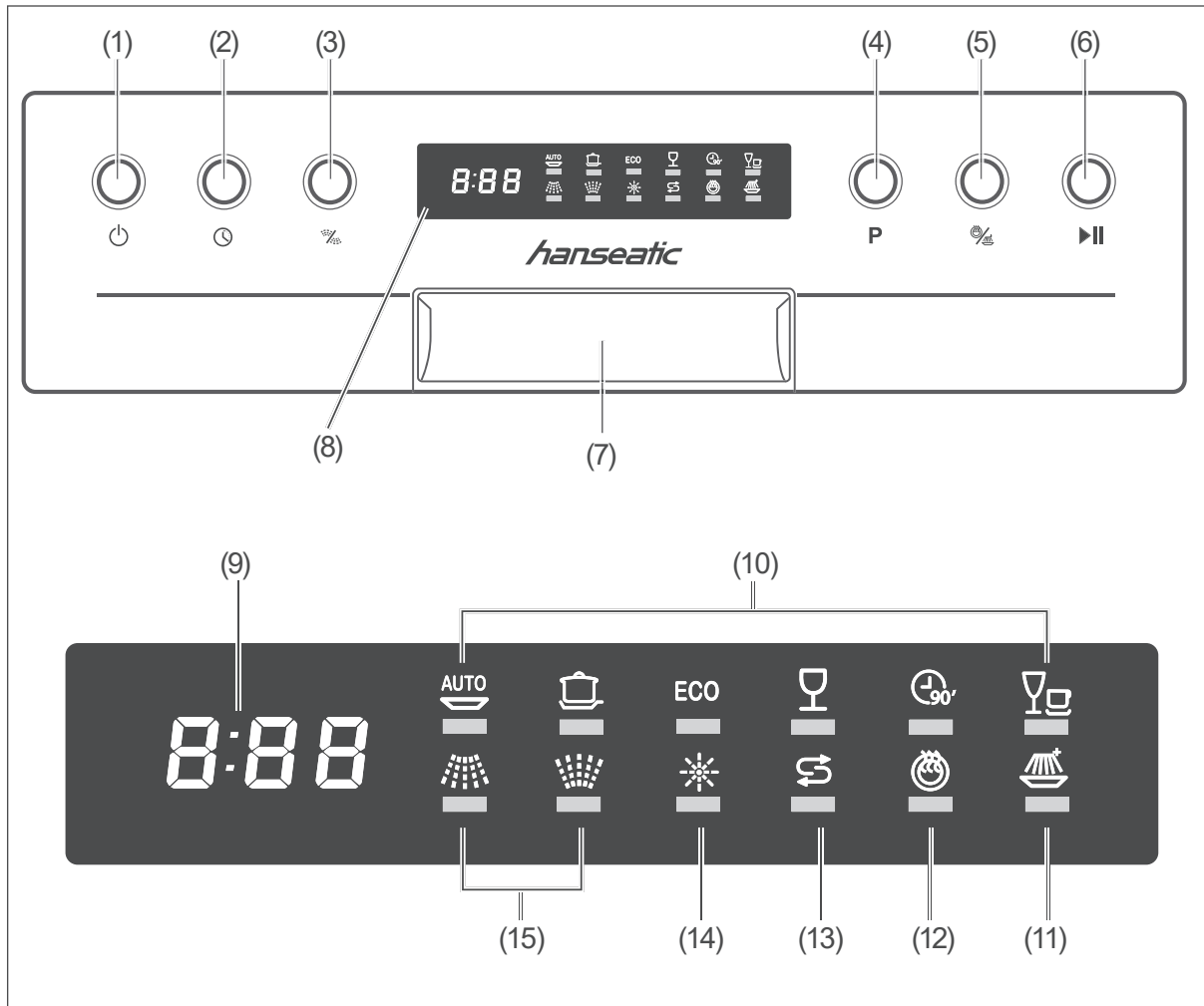
Lieferumfang kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe Seite DE-23).
2. Entfernen Sie alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen und Schaumpolster.
3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
4. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
5. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-33).

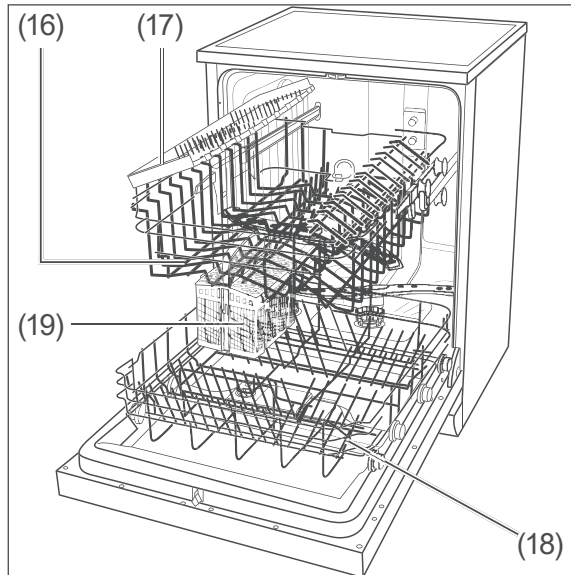
! WARNUNG!

Nehmen Sie nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb.

Bedienelemente und Geräteteile



- | | |
|--|--|
| (1) Taste »Ein/Aus« | (9) 8:88 »Programmdauer/Startverzögerung« |
| (2) Taste »Startverzögerung« | (10) »Gewähltes Programm« |
| (3) Taste »Sprüharm-Wahl« | (11) »Intensiv-Reinigung« |
| (4) P Taste »Programmwahl« | (12) »Intensiv-Trocknen« |
| (5) Taste »Extra-Trocknen / Stark-Wäsche« | (13) »Regeneriersalz nachfüllen« |
| (6) Taste »Start/Pause« | (14) »Klarspüler nachfüllen« |
| (7) Türgriff | (15) »Gewählte(r) Sprüharm(e)« |
| (8) Display, Anzeigen siehe (9) bis (15) | |

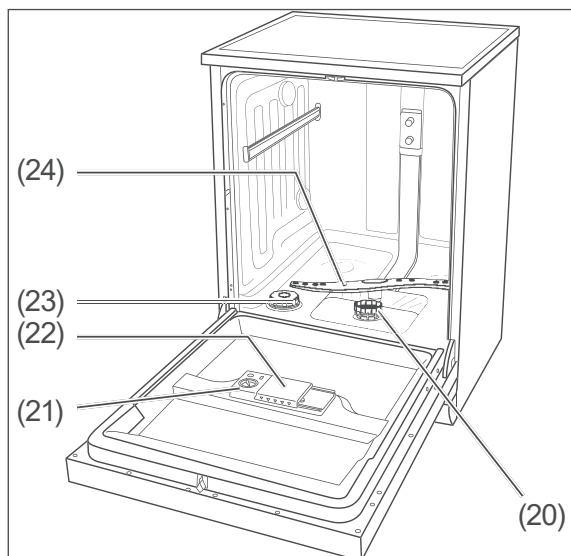


(16) Oberer Geschirrkorb mit oberem Sprüharm unterhalb

(17) Zuätzliche Tassenablage

(18) Unterer Geschirrkorb

(19) Besteckkorb



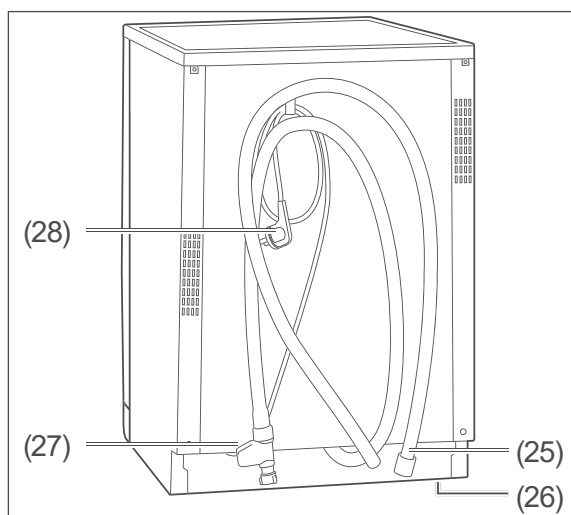
(20) Siebe

(21) Kammer für Klarspüler

(22) Kammer für Geschirrspülmittel/
Multitabs

(23) Kammer für Regeneriersalz

(24) Unterer Sprüharm



(25) Ablaufschlauch

(26) Stellfüße, 4 (unter dem Gerät)

(27) Zulaufschlauch

(28) Netzkabel mit Netzstecker

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Geschirrspüler ist ausschließlich zum Spülen von Geschirr in haushaltsüblichen Mengen konzipiert. Das Gerät ist nur zur Verwendung im privaten Haushalt bestimmt.

Das Gerät muss vor der Benutzung ordnungsgemäß in eine Küchenzeile verbaut werden.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

WARNUNG!

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT!

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

 Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.

Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie zusätzlich die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Installation, Einbau und Montage etc.

Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

Stromschlaggefahr!

Das Berühren spannungsführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben, wenn es
 - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist.
 - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht.
 - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In diesen Fällen Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten/herausdrehen und Gerät reparieren lassen (siehe „Service“ auf Seite DE-33).

- Prüfen, ob seitens des zuständigen Stromversorgers Vorschriften bestehen, die den Anschluss von Geschirrspülern betreffen. Wir empfehlen die Verwendung eines pulssensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
 - Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1 und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Achten Sie beim Anschließen darauf, dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typenschild.
 - Falls der Netzstecker nach dem Einbau nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; hierzu zählen Sicherungen, LS-Schalter und Schütze.
 - Gerät nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernwirkssystem betreiben.
 - Gerät, Netzstecker und Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
 - Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen.
 - Wenn das Netzkabel des Geräts beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft ausgetauscht werden.
 - Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände hinein stecken können.
 - Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose ziehen, immer den Netzstecker selbst anfassen.
 - Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
 - Netzkabel und Netzstecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
 - Im Fehlerfall sowie vor Reinigung und Wartung den Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten/herausdrehen.
 - Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen, so wie unser Service (siehe „Service“ auf Seite DE-33).
- Eigenständige Reparaturen an dem Gerät können Sach- und Personenschäden verursachen, und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren.
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
 - Gerät niemals mit einem Hochdruck- oder Dampfreiniger reinigen.
 - Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.

Risiken für Kinder

Erstickungsgefahr!

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen. Diese können sich darin verfangen oder ersticken.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Bei Transport, Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
 - Alle Hindernisse auf dem Transportweg und dem Aufstellort beseitigen, wie z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.
 - Geöffnete Tür nicht als Trittbrett, Sitz oder zum Abstützen verwenden. Darauf achten, dass Kinder oder Haustiere sich nicht auf die geöffnete Tür stellen bzw. setzen.
-

Risiken für bestimmte

Personengruppen

Gefahr für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
 - Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
 - Reinigung und Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.
-

Risiken im Umgang mit

Geschirrspülern

Explosionsgefahr!

Lösungsmittel können ein explosives Gemisch bilden.

- Niemals Lösungsmittel in das Gerät füllen.

Vergiftungsgefahr!

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz können gesundheitsschädlich sein.

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser im Innenraum des Geräts nie als Trinkwasser benutzen.

Verletzungsgefahr!

Messer und andere spitze und scharfkantige Teile können Verletzungen verursachen.

- Spitze und scharfkantige Gegenstände mit der spitzen oder scharfen Seite nach unten in den Besteckkorb legen.
- Darauf achten, dass Kinder solche verletzenden Teile nicht in das Gerät einräumen.
- Das Gerät so einräumen, dass beim nächsten Öffnen und Herausziehen der Geschirrkörbe keine verletzenden Teile aus den Geschirrkörben fallen.

Verbrühungsgefahr!

Durch das heiße Spülwasser heizen sich das Geschirr und der Innenraum auf und heißer Wasserdampf entsteht. Berührungen damit können zu Verbrühungen führen.

- Beim Öffnen der Tür während des Betriebs Tür nur am Griff anfassen. Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten, um austretendem Wasserdampf auszuweichen.
- Das Geschirr, das Besteck und den Innenraum des Geräts nicht direkt nach Beendigung des Spülprogramms anfassen.

Stolpergefahr!

Die geöffnete Tür des Geräts wird schnell zur Stolperfalle.

- Tür nach jeder Nutzung schließen.
- Tür zum Abkühlen nur leicht geöffnet lassen.

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Gerät nie längere Zeit unbeaufsichtigt lassen, wenn der Wasserhahn geöffnet ist.
- Bei Gewitter oder Urlaub den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und den Wasserhahn schließen.
- Bei Frostgefahr den Zulaufschlauch lösen und das Wasser ablaufen lassen.
- Nur Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Regeneriersalz erst direkt vor dem nächsten Hauptspülgang einfüllen, da übergelaufenes Regeneriersalz den Dichtungen und Sieben des Geräts schaden kann.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen, da sonst die Edelstahloberfläche angegriffen wird.
- Achten Sie darauf, dass Geschirrspülmittel und Klarspüler für das Gerät geeignet sind.
- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen, da es sonst zu erhöhter Schaumbildung und somit zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse kommen kann.
- Gerät nicht überladen.
- Geschirrkorb ganz nach oben stellen, wenn sich im unteren Geschirrkorb sehr hohes Geschirr befindet, da sonst der obere Spülarm blockiert wird.

Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett.

- Türdichtungen nicht einfetten.

Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.

Das Gerät ist für einen Wasserdruck von 0,4–10 bar (0,04–1,00 MPa, 40–100 N/cm²) ausgelegt.

- Bei einem höheren Wasserdruck einen Druckminderer installieren. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
 - Gerät niemals an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.).
 - Zulaufschlauch knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
 - Zulaufschlauch nicht durchschneiden. Er enthält elektrische Bauteile! Wenn der Zulaufschlauch beschädigt ist, Zulaufschlauch durch einen Fachmann ersetzen lassen.
 - Keinen alten oder bereits vorhandenen Zulauf- oder Ablaufschlauch verwenden.
 - Das Abflussrohr muss mindestens einen Durchmesser von 40 mm haben, damit das Wasser frei abgepumpt werden kann.
 - Den Ablaufschlauch nicht selbst anschließen, sondern von einer Sanitärfachkraft anschließen lassen. Den Ablaufschlauch regelmäßig auf Beschädigungen oder Knicke prüfen.
-

Geschirrspülmittel, Klarspüler und Regeneriersalz

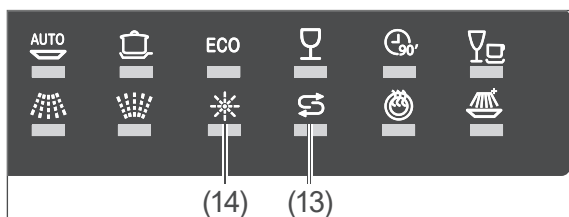
! WARNUNG!

Vergiftungsgefahr!

Der Verzehr von Geschirrspülmittel, Klarspüler, Multitabs oder Regeneriersalz ist gesundheitsgefährdend – es besteht Vergiftungsgefahr!

- Diese Mittel für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.
- Das Wasser aus dem Geschirrspüler nicht als Trinkwasser benutzen.

Multitabs verwenden



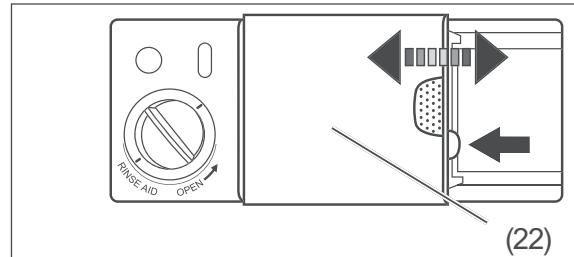
Viele Multitabs enthalten schon Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler, sodass Sie diese drei Mittel nicht separat einfüllen müssen. In diesem Fall können Sie die Anzeigen für fehlenden Klarspüler (14) und fehlendes Regeneriersalz (13) ignorieren.

Wenn Ihr Wasser im Härtebereich

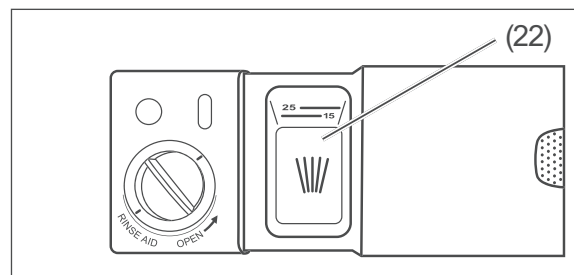
- „weich“ bis „mittel“ liegt, liefern Multitabs gute Spülergebnisse.
- „hart“ liegt, empfehlen wir, auf Multitabs zu verzichten und stattdessen Geschirrspülmittel, Regeneriersalz und Klarspüler einzeln einzufüllen.



Wasserhärte bestimmen und einstellen siehe „Wasserhärtegrad einstellen“ auf Seite DE-28.



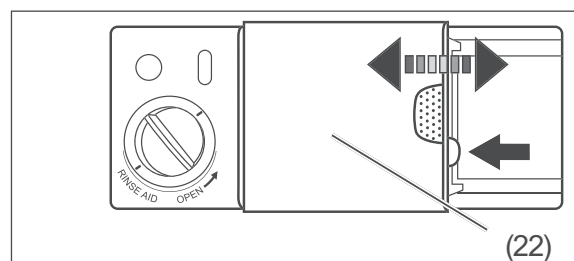
1. Schieben Sie den blauen Verschluss der Kammer für Geschirrspülmittel/Multitabs (22) zur Seite. Der Deckel fährt zur Seite und die Kammer wird sichtbar.



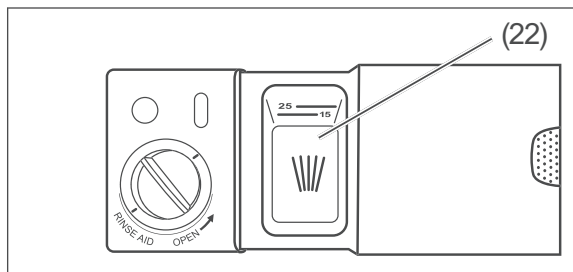
2. Legen Sie einen Multitab in die Kammer. Schieben Sie den Deckel der Kammer zu, sodass der Verschluss wieder einrastet.

Geschirrspülmittel einfüllen

Verwenden Sie ausschließlich Geschirrspülmittel, das speziell für Geschirrspüler bestimmt ist.



1. Schieben Sie den blauen Verschluss der Kammer für Geschirrspülmittel/Multitabs (22) zur Seite. Der Deckel fährt zur Seite und die Kammer wird sichtbar.



2. Füllen Sie Geschirrspülmittel in die Spülmittelkammer (22) ein.
3. Schieben Sie den Deckel der Kammer zu, sodass der Verschluss wieder einrastet.

Klarspüler einfüllen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Eine Überdosis Klarspüler kann zu erhöhter Schaumbildung und zur Beeinträchtigung der Spülergebnisse führen.

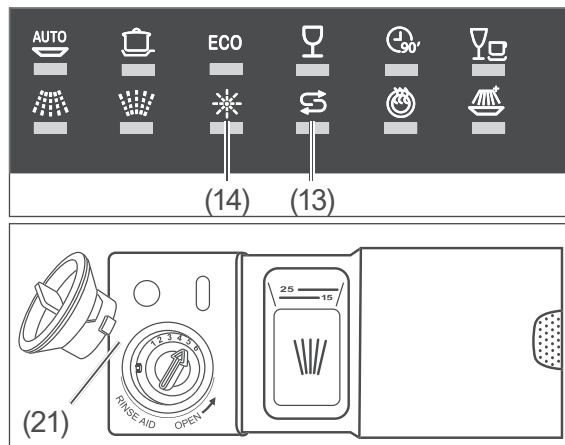
- Übergelaufenen Klarspüler sofort abwischen.
- Markierung für die maximale Einfüllmenge („max“) in der Kammer für Klarspüler beachten.

Durch Verwendung ungeeigneter Substanzen kann der Geschirrspüler beschädigt werden.

- Nur für Geschirrspüler geeigneten Klarspüler in die Kammer für Klarspüler füllen.

Füllen Sie vor der ersten Nutzung und bei Aufleuchten der Anzeige »Klarspüler nachfüllen« (14) Klarspüler ein.

Der Klarspüler wird während des Betriebs automatisch dosiert, sorgt dadurch für fleckenloses Geschirr und beschleunigt den Trocknungsprozess.



1. Drehen Sie den Deckel der Klarspülmittelkammer (21) eine Viertelumdrehung gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn heraus.
2. Füllen Sie Klarspüler bis zur Markierung „max“ in die Öffnung ein. Das danebenliegende Sichtfenster färbt sich dann schwarz.
3. Wischen Sie verschütteten Klarspüler sofort ab, um die Spülergebnisse nicht zu beeinträchtigen und erhöhte Schaumbildung zu vermeiden.
4. Wir empfehlen Ihnen, die vom Werk eingestellte Dosierung zunächst nicht zu verändern. Nur, wenn Sie mit dem Spülergebnis nicht zufrieden sind, korrigieren Sie die Dosierung (siehe unten).
5. Setzen Sie den Deckel der Kammer wieder auf die Öffnung und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn zu.

Klarspüler-Dosierung ändern

Wenn das Geschirr nach der Reinigung

- matt und fleckig ist, erhöhen Sie die Dosierung, indem Sie den Pfeil in der Klarspülerkammer (21) auf einen höheren Wert drehen.
- klebrig ist und Schlieren aufweist, verringern Sie die Dosierung, indem Sie den Pfeil in der Klarspülerkammer (21) auf einen niedrigeren Wert drehen

Regeneriersalz einfüllen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Durch falsche Handhabung des Regeneriersalzes können der Geschirrspüler und seine Edelstahl-Oberfläche beschädigt werden.

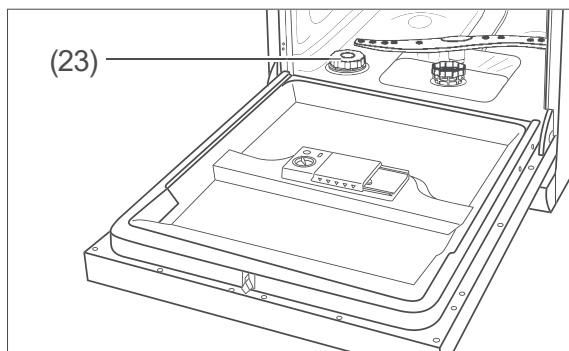
- Ausschließlich Regeneriersalz verwenden, das für Geschirrspüler bestimmt ist.
- Verschüttetes Regeneriersalz sofort mit einem feuchten Tuch entfernen.
- Unmittelbar nach dem Einfüllen des Regeneriersalzes ein Spülprogramm starten.

i Sie brauchen kein Regeneriersalz in die Regeneriersalzkammer einzufüllen, wenn

- Sie ausschließlich Multitabs verwenden, die bereits Regeneriersalz enthalten,
- die Wasserhärte in Ihrem Gebiet 0–5° dH beträgt.

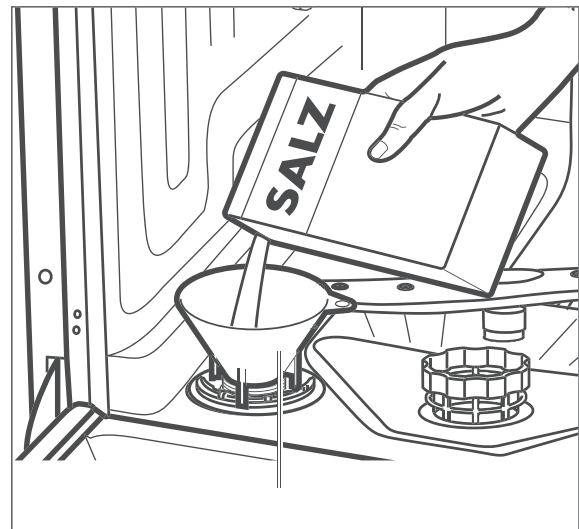
Füllen Sie Regeneriersalz ein:

- vor der ersten Nutzung des Geschirrspülers,
- wenn die Kontrollanzeige »Regeneriersalz nachfüllen« (13) aufleuchtet.



1. Nehmen Sie den unteren Geschirrkorb (18) heraus.

2. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalzkammer (23) gegen den Uhrzeigersinn auf und nehmen Sie ihn ab.
3. Bei der ersten Nutzung: Füllen Sie 1,5 l Wasser in die Regeneriersalzkammer ein, damit das Regeneriersalz nicht verklumpt.



4. Setzen Sie den mitgelieferten Einfülltrichter auf die Kammeröffnung.
5. Füllen Sie das Regeneriersalz bis zum Rand der Kammer ein.
6. Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
7. Drehen Sie den Deckel der Regeneriersalzkammer (23) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag zu.
8. Setzen Sie den unteren Geschirrkorb (18) wieder ein.
9. Starten Sie sofort ein Spülprogramm bzw. führen Sie bei der ersten Nutzung sofort einen Testlauf durch (siehe »Testlauf« auf Seite DE-29).

Geschirrspüler beladen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Lange Gegenstände, die aus den Geschirrkörben hinausragen, können die Sprüharme blockieren oder die Dichtungen beschädigen. Das Geschirr wird nur unzureichend gereinigt.

- Lange Gegenstände ausschließlich waagrecht in die Geschirrkörbe legen.
- Geschirr so in den Geschirrkörben platzieren, dass keines der Gegenstände beim nächsten Öffnen des Geschirrspülers oder während des Betriebs aus den Geschirrkörben rutschen kann.
- Die Höhenverstellung des oberen Geschirrkorbs nutzen.

- Entfernen Sie grobe und stark klebende Speisereste vom Geschirr, damit die Siebe und Filter nicht verstopfen.
- Weichen Sie Geschirr mit angetrockneten oder angebrannten Speiseresten in Wasser ein, bevor Sie es in den Geschirrspüler stellen.
- Räumen Sie das Geschirr mit der Öffnung nach unten ein, damit das Wasser ablaufen kann (z. B. bei Gläsern).

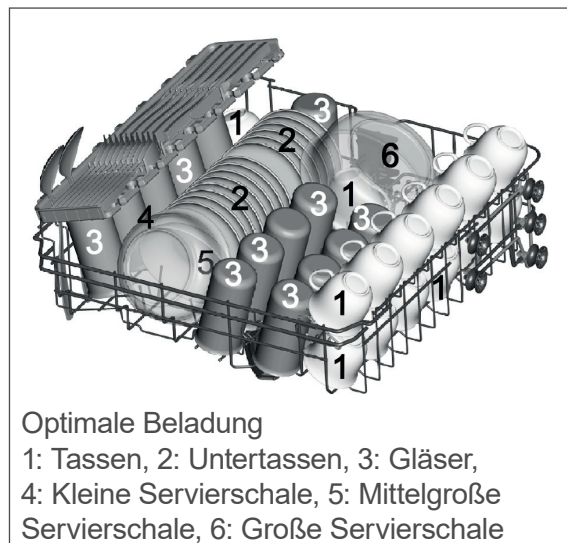
Ungeeignetes Geschirr

Folgendes Geschirr und Besteck ist für die Reinigung durch einen Geschirrspüler ungeeignet, da es dadurch beschädigt wird.

- Empfindliche Gläser: können matt und milchig werden
- Dekor an Geschirr/Gläsern/Besteck: können verblassen.
- Silber: kann anlaufen.
- Eloxiertes Aluminium: kann abfärben.

- Zinn: kann matt werden.
 - Holz: kann sich verformen und reißen
 - Horn/wärmeempfindlicher Kunststoff: kann sich verformen.
 - Geklebte Besteckteile: können sich lösen.
 - Kunsthandwerkliche Stücke: können beschädigt werden.
 - Elektrische Komponenten von Küchengeräten, wie z. B. Mixern: können Stromschlag verursachen
- Beachten Sie die Hinweise in Gebrauchsanleitungen und Datenblättern.

Oberer Geschirrkorb

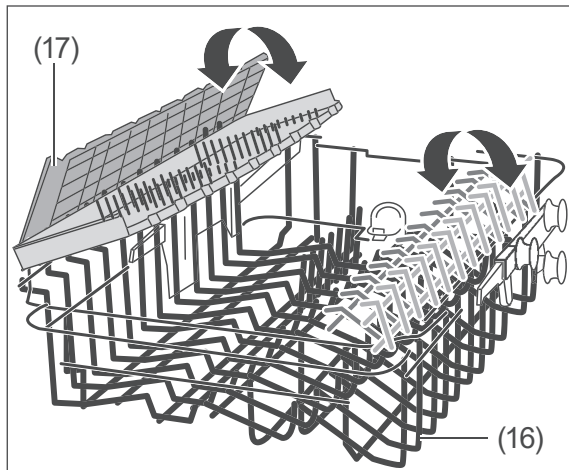


Optimale Beladung

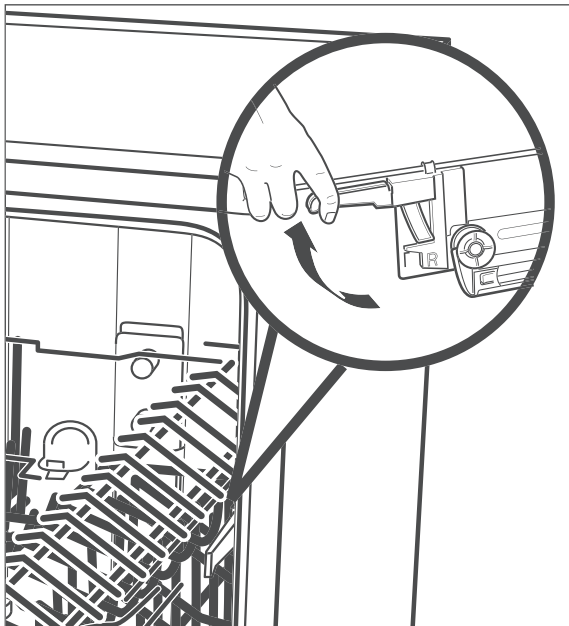
1: Tassen, 2: Untertassen, 3: Gläser, 4: Kleine Servierschale, 5: Mittelfürße Servierschale, 6: Große Servierschale

Der obere Geschirrkorb ist gedacht für kleines und mittelfürßes Geschirr wie Gläser, Kaffee- und Teetassen, Saucieren, Untertassen, Dessertteller.

Der Geschirrkorb bietet zusätzlichen Stauraum durch die ausklappbare und die einsetzbare Tassenablage (17).

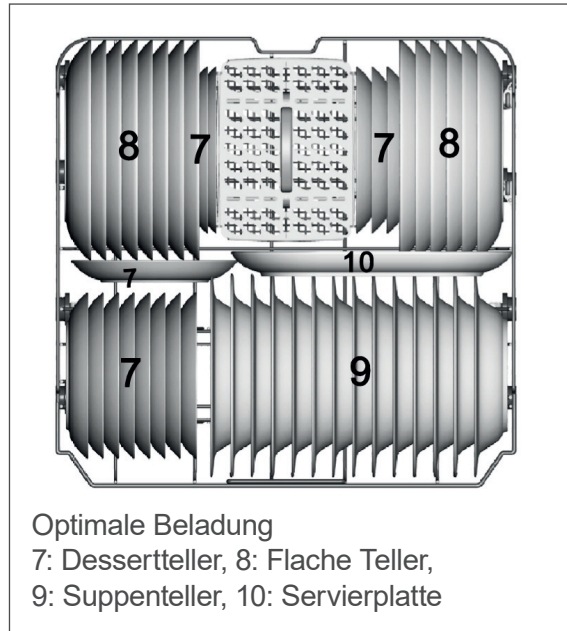


Zudem ist der obere Geschirrkorb höhenverstellbar, sodass Sie ihn weiter nach oben setzen können, wenn sich größere Geschirteile im unteren Geschirrkorb befinden.



1. Ziehen Sie den oberen Geschirrkorb (16) weit heraus.
2. Ziehen Sie die farbigen Hebel auf beiden Seiten hoch und halten Sie ihn fest.
3. Heben Sie den Geschirrkorb auf die gewünschte Ebene an bzw. senken Sie ihn ab und lassen Sie den Hebel los.

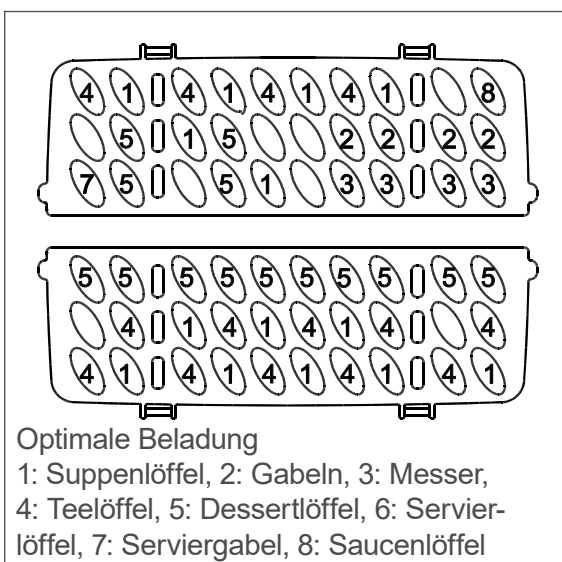
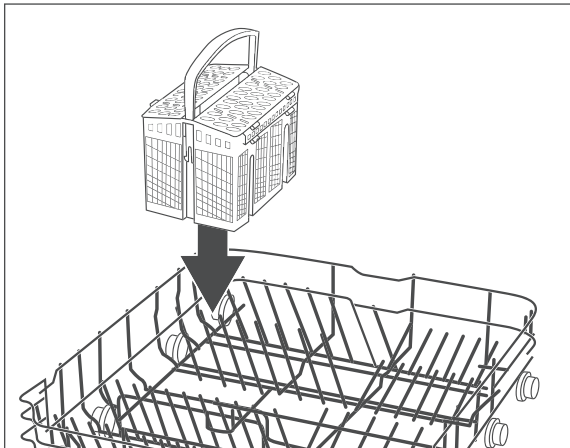
Unterer Geschirrkorb



Der untere Geschirrkorb ist gedacht für großes Geschirr wie Teller, Töpfe und Pfannen.

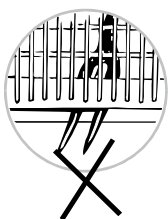
i Wenn Sie Töpfe und Pfannen statt Teller in den Geschirrkorb einräumen möchten, können Sie die hinteren Stachelreihen umklappen.

Besteckkorb



Optimale Spülergebnisse erreichen Sie, wenn Sie das Besteck mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb stecken. Nur scharfe Gegenstände mit den Griffen nach oben in den Besteckkorb stecken.

! HINWEIS



Achten Sie beim Einladen des Bestecks darauf, dass es nicht durch den Boden des Besteckkorbs stößt. Der untere Sprüharm wird sonst blockiert.

Spülprogrammtabelle

Wählen Sie das gewünschte Spülprogramm entsprechend dieser Tabelle.

Programmübersicht		Programmablauf ¹⁾				Menge Geschirrspülmittel in [g]	Wasch-/Spül-Temperatur in [°C]	Dauer in [Minuten]	Verbrauch ²⁾	
Spülprogramm	Anwendung	Vorspülen	Spülen	Klarspülen	Trocknen				Wasser [l]	Strom [kWh]
 AUTO	Stark verschmutztes Geschirr und normal verschmutzte Töpfe und Pfannen	•	•	••	•	35	55/65	120 – 180	11,0 – 15,0	0,90 – 1,30
	Normal verschmutztes Geschirr, Töpfe, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen	•	•	•••	•	35	60/70	175	17,5	1,60
ECO ³⁾	Normal verschmutztes Geschirr des täglichen Bedarfs	•	•	•	•	35	45/55	220	10,0	0,82
	Leicht verschmutztes Geschirr und Gläser	•	•	••	•	35	40/60	130	13,0	0,90
	90 Minuten-Programm für leicht verschmutztes Geschirr - Hinweis: Das Geschirr bleibt leicht feucht.		•	••	•	35	65/65	90	12,5	1,35
	Kurz-Programm für leicht verschmutzte Gläser und Tassen sowie Geschirr ohne angetrocknete Speisereste – Hinweis: Das Spülprogramm hat keinen Trockengang und das Geschirr bleibt feucht!		•	••	—	25	45/55	30	11,0	0,75

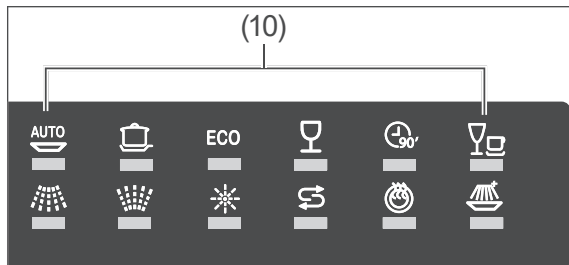
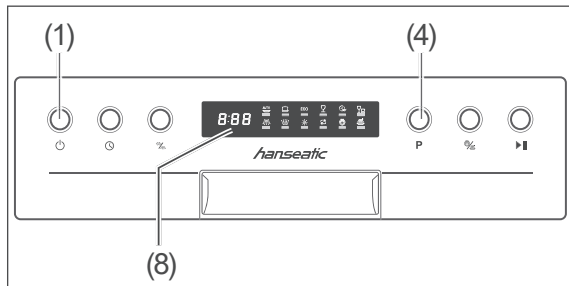
1) • = Anzahl der Durchläufe

2) Die Werte gelten für Laborbedingungen, im täglichen Betrieb sind Abweichungen möglich.

3) ECO = Standardprogramm nach DIN EN 50242 mit
Klarspüleinstellung: 6, Härtegradeinstellung: H3

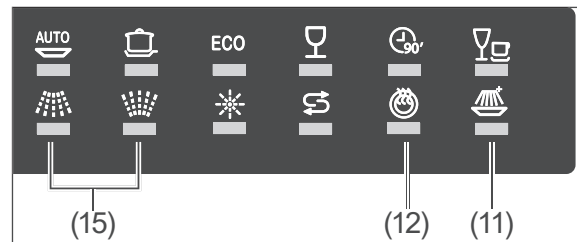
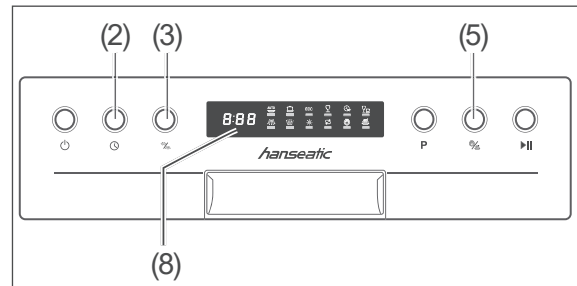
Spülbetrieb

Spülprogramm wählen



1. Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf.
2. Schließen Sie die Geschirrspülertür.
3. Schalten Sie den Geschirrspüler über den Taste (1) ein.
Das Display (8) zeigt zunächst alle Anzeigen. Nach kurzer Zeit leuchtet das Programm-Symbol (10) für das ECO-Programm.
4. Suchen Sie das passende Spülprogramm mit Hilfe der „Spülprogrammtabelle“ heraus, siehe Seite DE-17.
5. Drücken Sie die Programmwahltaste **P** (4) so oft, bis das gewünschte Programm in der Programmanzeige (10) aufleuchtet.
Das Display (8) zeigt die Programmdauer an.
6. Wenn Sie das Waschprogramm
 - weiter anpassen möchten, fahren Sie fort mit „Zusatzoptionen wählen“.
 - starten wollen, machen Sie weiter mit „Spülprogramm starten“ auf Seite DE-19.

Zusatzoptionen wählen



Sie können die verschiedenen Spülprogramme (10) mit Zusatzoptionen kombinieren.

Startverzögerung

Der Spülvorgang beginnt normalerweise direkt nach dem Druck auf die Start-/Pause-taste (6). Wenn der Vorgang jedoch erst später beginnen soll, können Sie dies vorgeben. Die Startzeit lässt sich zwischen 1 und 24 Std. verzögern

- Drücken Sie die Taste Startverzögerung (2) so oft, bis das Display (8) die gewünschte Verzögerung anzeigt (H:00, H:01 bis H:24).

Sprüharm(e) wählen

Wenn nur einer der beiden Geschirrkörbe beladen ist, sollten Sie den nicht benötigten Sprüharm deaktivieren.

- Oberer Geschirrkorn bestückt:
- Unterer Geschirrkorb bestückt:

- Drücken Sie die Taste (3) so oft, bis nur das Symbol (15) des gewünschten Sprüharms leuchtet.

Extra trocknen

Drücken Sie die Taste  (5) so oft, bis die Anzeige  (12) leuchtet.

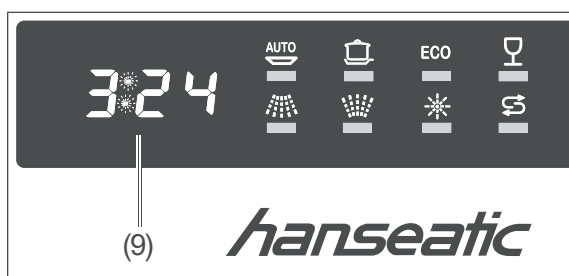
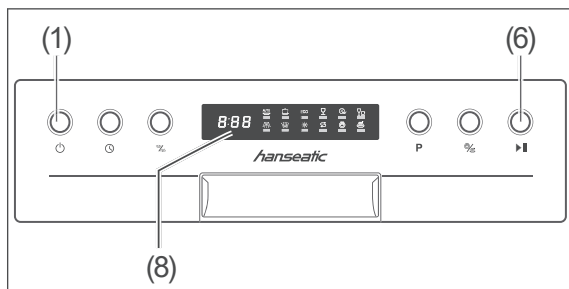
Diese Option steht bei den Programmen  und  nicht zur Verfügung.

Intensiv-Spülen

Drücken Sie die Taste  (5) so oft, bis die Anzeige  (11) leuchtet.

Diese Option steht bei den Programmen  und  nicht zur Verfügung.

Spülprogramm starten



1. Starten Sie das Programm mit der Taste  (6).
Der Programmlauf beginnt nach einigen Sekunden. Die Zeitanzeige (9) zeigt die verbleibende Restdauer an, die Punkte zwischen Stunden- und Minutenzahl blinken.
2. Nach Programmende ertönt 8 Mal ein akustisches Signal.
Schalten Sie den Geschirrspüler mit der Taste  (1) aus.
3. Öffnen Sie die Tür ein Stück, damit die feuchte Luft besser entweichen kann.
4. Drehen Sie den Wasserhahn zu.

Geschirrspüler ausräumen

! VORSICHT!

Verbrühungsgefahr!

Wenn Sie die Tür des Geschirrspülers öffnen, tritt heißer Wasserdampf aus.

- Ausreichend Abstand zur Tür halten.
- Nie direkt den Kopf oder Oberkörper über die geöffnete Tür halten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht die Tür öffnen, wenn das Programm erst kurze Zeit beendet ist.
- Tür nur leicht öffnen, sodass das Geschirr abkühlen kann.
- Das Geschirr etwas abkühlen lassen, bevor Sie es ausräumen.

! VORSICHT!

Stolpergefahr!

Die offenstehende Tür des Geschirrspülers kann zur Stolperfalle werden.

- Tür des Geschirrspülers nicht komplett geöffnet stehen lassen.
- Darauf achten, dass sich Kinder und Haustiere nicht auf die geöffnete Tür stellen.

Wenn das Programm beendet und das Geschirr abgekühlt ist, können Sie das Geschirr entnehmen.

1. Räumen Sie zunächst den unteren Geschirrkorb (18) und den Besteckkorb (19) aus. Damit verhindern Sie, dass beim Ausräumen der oberen Körbe Wasser auf das untere Geschirr tropft.
2. Lassen Sie die Tür des Geschirrspülers einen Spalt offen, damit auch der Geschirrspüler abkühlt und trocknet.

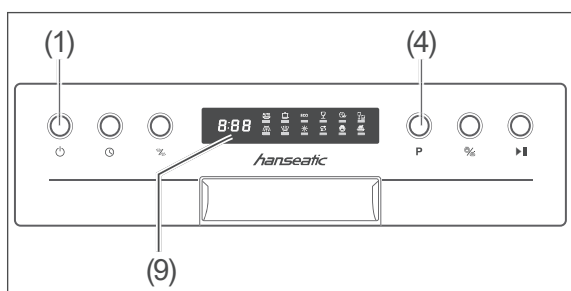
Spülprogramm wechseln

⚠ VORSICHT!

Verbrühungsgefahr!

Wenn Sie die Tür des Geschirrspülers öffnen, tritt heißer Wasserdampf aus.

- Ausreichend Abstand zur Tür halten.
- Nie direkt den Kopf oder Oberkörper über die geöffnete Tür halten.
- Beim Öffnen der Tür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Tür öffnen.



Sie können ein aktives Spülprogramm jederzeit unterbrechen und ein neues Spülprogramm starten lassen. Bedenken Sie aber, dass Sie Spülmittel nachlegen müssen, wenn das Programm bereits längere Zeit gelaufen ist und der Deckel der Spülmittelkammer bereits geöffnet ist.

1. Drücken Sie die Taste ►II (6), um das Spülprogramm zu unterbrechen. Die Zeitanzeige (9) stoppt.
2. Überprüfen Sie die Kammer für Geschirrspülmittel/Multitabs (22) und füllen Sie – falls nötig – Geschirrspülmittel nach.
3. Drücken Sie 3 Sekunden lang die Programmwahltaste (4). Die Programmanzeigen (10) erlöschen. Die Programmwahl ist nun frei.
4. Wählen Sie das Programm und eventuelle Zusatzoptionen, wie zu Anfang des Kapitels beschrieben.
5. Drücken Sie die Taste ►II (6). Das neu gewählte Spülprogramm startet.

Geschirr nachlegen

⚠ VORSICHT!

Verbrühungsgefahr!

Wenn Sie die Tür des Geschirrspülers öffnen, tritt heißer Wasserdampf aus.

- Ausreichend Abstand zur Tür halten.
- Nie direkt den Kopf oder Oberkörper über die geöffnete Tür halten.
- Beim Öffnen der Tür Kinder und Haustiere vom Gerät fernhalten.
- Darauf achten, dass Kinder nicht während des Betriebs die Tür öffnen.

Auch wenn der Geschirrspüler bereits gestartet ist, können Sie Geschirr nachträglich noch hinstellen. Füllen Sie das Geschirr nur ein, wenn das aktuelle Spülprogramm erst kurze Zeit läuft. Nur dann kann auch das hinzugestellte Geschirr noch sauber werden.

1. Drücken Sie die Taste ►II (6), um das Spülprogramm zu unterbrechen. Die Zeitanzeige (9) stoppt. Es ertönt jede Minute ein akustisches Signal.
2. Öffnen Sie die Tür einen Spalt breit und warten Sie, bis beide Sprüharme zum Stillstand gekommen sind.
3. Öffnen Sie die Tür langsam komplett.
4. Ergänzen Sie das Geschirr.
5. Schließen Sie die Tür.
6. Drücken Sie wieder die Taste ►II (6). Das Spülprogramm wird innerhalb von 10 Sekunden fortgesetzt.

Pflege und Reinigung

Gerätefront reinigen

! WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Gerät vor der Reinigung ausschalten, und den Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Gerät niemals mit einem Wasserstrahl (Hochdruckreiniger) abspritzen.

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt.

- Keine scharfen, lösemittelhaltigen oder schmirgelnden Reinigungsmittel verwenden.
- Die Türdichtungen nicht einfetten.

Wenn Wasser in das Türschloss eindringt, können das Türschloss und elektrische Teile in der Tür beschädigt werden.

- Zur Reinigung der Türinnenkanten nur ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Reinigungssprays verwenden.

1. Beachten Sie bei der Reinigung der Möbelfrontplatte die Pflegehinweise des Herstellers.
2. Wischen Sie die Gerätefront mit einem feuchten Lappen und etwas Allzweckreiniger ab und wischen Sie mit einem trockenen Tuch nach.
3. Reinigen Sie die Türdichtung und Türinnenseite regelmäßig mit einem feuchten Tuch.

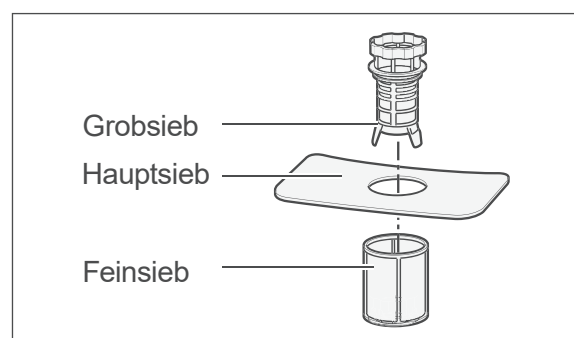
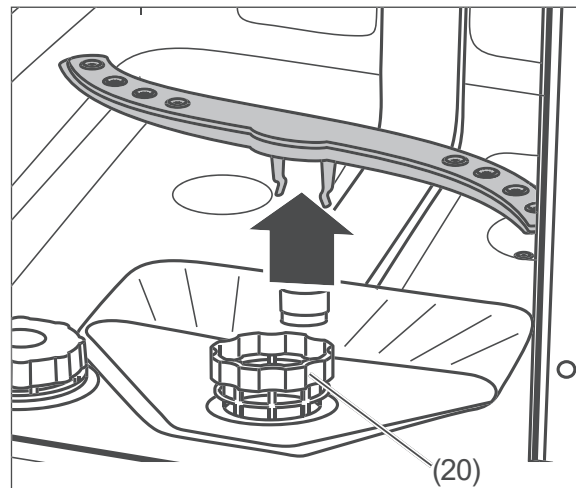
Siebe reinigen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Ein Verwenden des Geräts ohne Siebe oder mit unsachgemäß eingesetzten Sieben kann zur Minderung der Waschleistung bis hin zur Beschädigung des Geräts führen.

- Vor dem Starten eines Spülprogramms immer sicher stellen, dass die Siebe im Gerät korrekt eingesetzt sind.
- Siebe mindestens einmal wöchentlich reinigen.
- Siebe vorsichtig reinigen und nicht verbiegen.
- Siebe nur gegen Original-Ersatzteile austauschen.



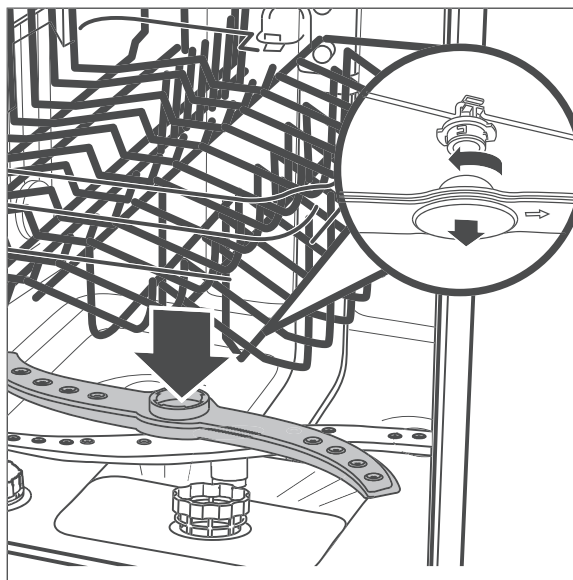
Entfernen Sie regelmäßig die Speisereste aus dem Grob-, Haupt- und Feinsieb.

1. Leeren Sie den unteren Geschirrkorb und nehmen Sie ihn heraus.
2. Drehen Sie das Grobsieb nach links und nehmen Sie die Siebe (20) nach oben heraus.
3. Reinigen Sie die Siebe sorgfältig unter fließendem Wasser.
4. Setzen Sie die Siebe wieder ein und drehen Sie das Grobsieb bis zum Anschlag nach rechts.

Sprüharme reinigen

Die Düsen der Sprüharme können verkalken oder durch Speisereste verschmutzen. Kontrollieren Sie die Düsen regelmäßig und reinigen Sie sie bei Bedarf.

1. Leeren Sie beide Körbe (16), (18) und nehmen Sie sie heraus.



2. Ziehen Sie den unteren Sprüharm (24) nach oben heraus.
3. Der obere Sprüharm ist mit einem Bajonett-Verschluss befestigt. Zum Abnehmen halten Sie den Bajonett-Verschluss fest und lösen Sie den Sprüharm durch Drehen im Uhrzeigersinn.

4. Reinigen Sie die Düsen unter fließendem Wasser.

5. Befestigen Sie die Sprüharme nach der Reinigung wieder.

Die Sprüharme müssen fest sitzen und sich frei drehen lassen.

Komplettreinigung

In gut sortierten Supermärkten und Drogerien erhalten Sie spezielle Geschirrspüler-Reinigungsmittel. Die Reinigung des Geräts mit diesen Mitteln erfolgt während eines Spülgangs ohne Beladung und ist sehr intensiv. Eine solche Reinigung sollten Sie von Zeit zu Zeit durchführen. Beachten Sie dabei bitte die Herstellerangaben auf der Verpackung.

Schutz vor Frostschäden

Stellen Sie den Geschirrspüler möglichst in einem vor Frost geschützten Bereich auf. Sollte dies nicht möglich sein, schützen Sie den Geschirrspüler wie folgt vor Frostschäden. Sie benötigen eine Schale mit flachem Rand oder eine Pfanne sowie einen Schwamm.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Zulaufschlauch (27) ab.
3. Lassen Sie das Wasser aus dem Zulaufschlauch komplett in die Schale abfließen.
4. Nehmen Sie die Siebe (20) heraus.
5. Entfernen Sie das Wasser aus dem Sumpfboden mithilfe eines Schwamms.

Installation, Unterbau, Anschluss und Erstinbetriebnahme

Geeigneten Standort wählen

⚠ VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Bei Transport, Einbau und Montage die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Wenn das Gerät mit einer Transportkarre gefahren werden soll, es, wie auf der Verpackung gezeigt, anheben.
- Das Gerät nur so anheben, wie es auf der Verpackung gezeigt wird.
- Alle Hindernisse auf dem Transportweg und dem Aufstellort beseitigen wie z. B. Türen öffnen und auf dem Boden liegende Gegenstände wegräumen.

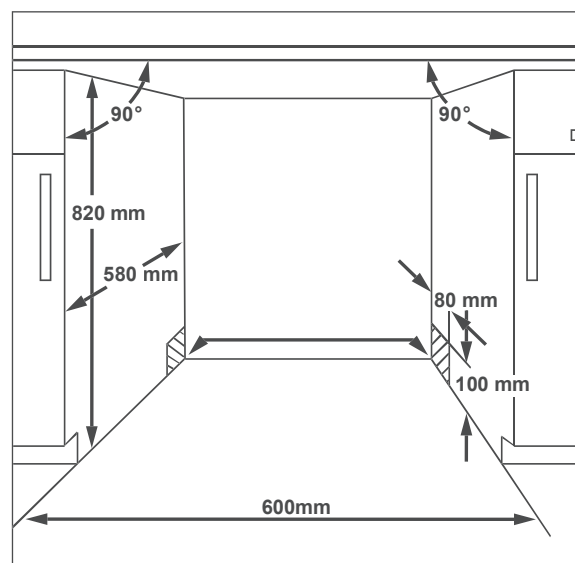
Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Kontrollieren, ob seitens des zuständigen Stromversorgungsunternehmens Vorschriften zum Anschluss von Geschirrspülern bestehen.
- Sicherstellen, dass der Netzstecker (28) auch nach dem Aufstellen und Einbauen des Geschirrspülers leicht zugänglich ist.
- Nutzen Sie keine Mehrfachsteckdosen, Steckdosenleisten, Reiseadapter oder Ähnliches.
- Wir empfehlen die Nutzung eines pulssensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).

Der vorgesehene Standort muss die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Beachten Sie, dass der Standort für ein Gesamtgewicht von 38 kg zugelassen sein muss.
- Der Standort muss ein trockener und frostsicherer Raum mit festem Untergrund sein.
- Der Geschirrspüler muss unter einer durchgehenden Arbeitsplatte aufgestellt werden, die mit den Nachbarschränken des Geschirrspülers verschraubt ist.
- Für die Installation der Anschlussleitungen muss der Geschirrspüler in der Nähe eines Wasch-/Spülbeckens aufgestellt werden.
- Die Nischenmaße müssen mindestens den Angaben in der nachfolgenden Grafik entsprechen.



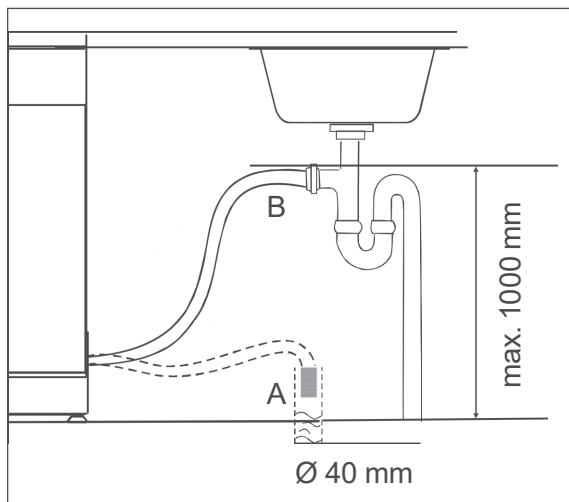
Ablaufschlauch anschließen

! HINWEIS

Mögliche Funktionsstörung!

Das Abwasser muss jederzeit frei ablaufen können.

- Sicherstellen, dass das Abflussrohr einen Durchmesser von 40 mm hat.
- Sicherstellen, dass der Ablaufschlauch weder geknickt noch beschädigt ist.
- Dafür sorgen, dass der Ablaufschlauch nicht in das abgepumpte Wasser eintaucht.
- Ablaufschlauch nicht verlängern oder durch einen anderen Ablaufschlauch ersetzen.



Der Ablaufschlauch (22) kann auf zwei Arten angeschlossen werden:

- Variante »A«:
Anschluss an einen Bodenabfluss.
- Variante »B«:
Direktanschluss an den Geruchsverschluss (Siphon) Ihres Wasch- oder Spülbeckens. Der Ablaufschlauch darf dabei höchstens 1000 mm über dem Boden sein. Für den Anschluss sind fachspezifische Maßnahmen erforderlich. Daher dürfen ausschließlich Sanitärfachkräfte oder Mitarbeiter unseres Service den Ablaufschlauch anschließen (siehe Seite DE-33).

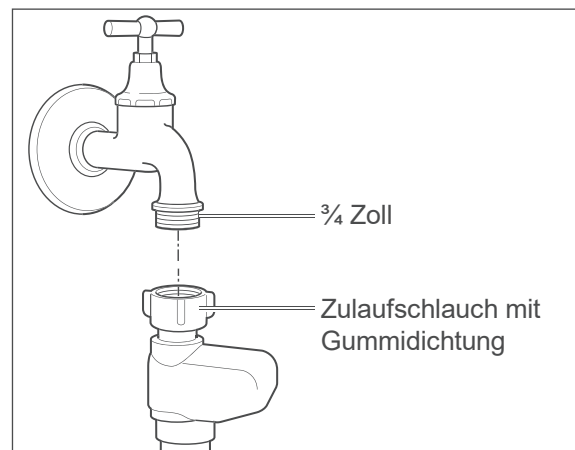
Zulaufschlauch anschließen

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Der Geschirrspüler ist für einen Wasserdruck von 0,4 bar bis 10 bar (0,04 MPa bis 1,0 MPa) ausgelegt. Das Wasser muss immer frei in den Geschirrspüler einlaufen können, anderenfalls kann es zu Beschädigung des Geräts kommen.

- Bei mehr als 10 bar Wasserdruck einen Druckminderer installieren (im Zweifelsfall beim Wasserwerk erkundigen).
- Den Geschirrspüler nicht an den Wasserhahn oder an die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen (z.B. Durchlauferhitzer, druckloser Boiler).
- Darauf achten, dass der Zulaufschlauch korrekt angeschlossen und nicht geknickt oder beschädigt ist.
- Den Zulaufschlauch nicht beschädigen, er enthält elektrische Bauteile. Wenn der Zulaufschlauch beschädigt sein sollte, kontaktieren Sie unseren Service (siehe Seite DE-33).



Für die Wasserversorgung benötigen Sie einen Wasserhahn mit einem $\frac{3}{4}$ Zoll Schraubanschluss.

1. Ziehen Sie die Überwurfmutter des Sicherheitsventils handfest an den Wasserhahn an.
2. Prüfen Sie den Anschluss am Wasserhahn auf Dichtigkeit. Öffnen Sie dazu den Wasserhahn langsam und stellen Sie sicher, dass kein Wasser am Anschluss austritt.
3. Drehen Sie den Wasserhahn danach wieder zu.

Elektrischer Anschluss

! WARNUNG!

Stromschlag / Brandgefahr!

- Vor dem Anschluss des Geschirrspülers sicherstellen, dass alle Sicherheitshinweise ab Seite DE-6 beachtet und eingehalten werden.

Je nach Einbaunische muss der Geschirrspüler vor oder nach dem Einbau angeschlossen werden.

- Für den elektrischen Anschluss des Geschirrspülers benötigen Sie eine fachgerecht installierte Schutzkontakt-Steckdose, mit eigener, ausreichender Absicherung (230 V~/50 Hz/10 A).
 - Die Steckdose muss so installiert sein, dass die Einbaunische auch bei eingestecktem Stecker die minimal erforderliche Tiefe hat.
 - Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdose, Steckdosenleiste, Reiseadapter, Verlängerungskabel o.Ä.
 - Wir empfehlen die Nutzung eines puls sensitiven Fehlerstrom-Schutzschalters (FI-Schalter).
- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

Einbau

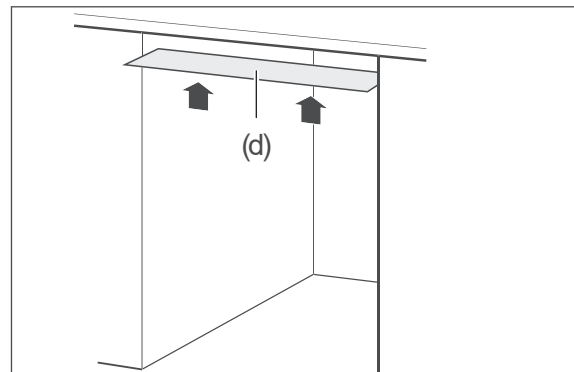
! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

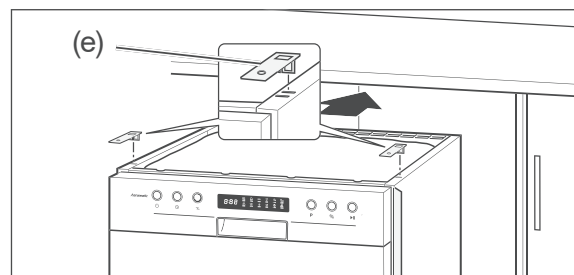
Durch die Wahl der falschen Schrauben kann die Arbeitsplatte beschädigt werden.

- Die mitgelieferten Schrauben oder Schrauben mit passender Länge verwenden.

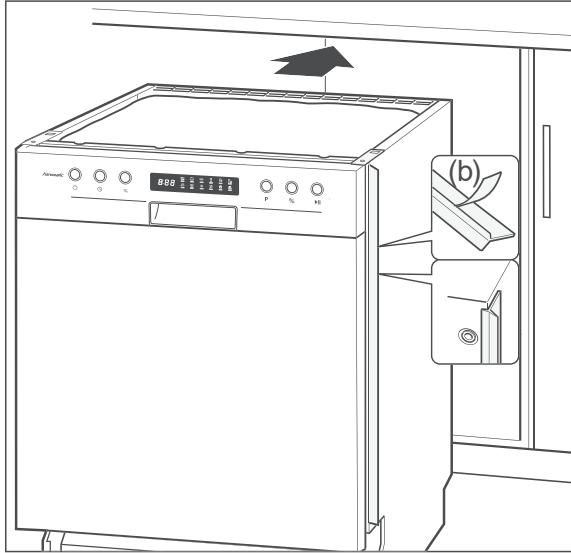
1. Unterbrechen Sie die Stromzufuhr am Sicherungskasten.
2. Entfernen Sie Pappe, Styropor und Klebestreifen im Inneren des Geschirrspülers, falls noch nicht geschehen.



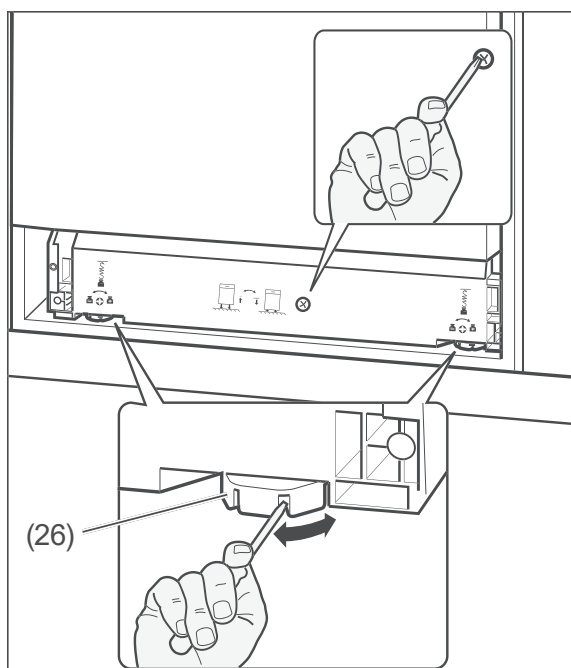
3. Kleben Sie die beiliegenden Schutzfolie für Kondenswasser (d) auf die Unterseite der Arbeitsplatte. So vermeiden Sie Schäden an der Arbeitsplatte aufgrund heißer Dämpfe, die bei geöffneter Tür aus dem Geschirrspüler strömen.



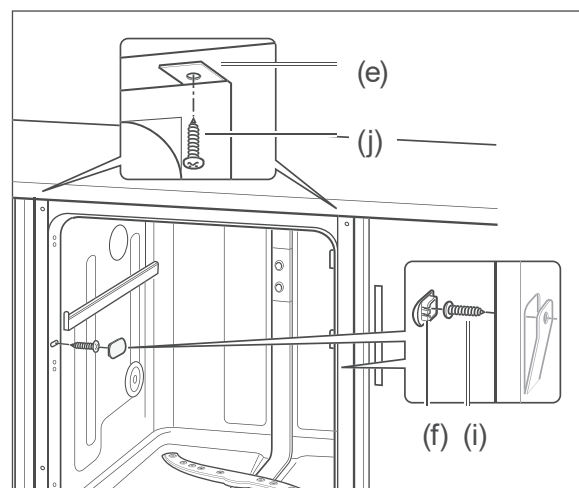
4. Stecken Sie beide Montagewinkel (e) in die vorderen Schlitze an der oberen Seite des Geschirrspülers, um später den Geschirrspüler an die Arbeitsplatte anschrauben zu können.



5. Entfernen Sie die Schutzfolien von den seitlichen Abschlussprofilen (b).
6. Kleben Sie die Abschlussprofile an die linke und rechte Kante des Geschirrspülers. Damit verhindern Sie, dass zwischen dem Geschirrspüler und den nebenstehenden Küchenschränken ein Spalt zu sehen ist.
7. Schieben Sie den Geschirrspüler in die Nische.



8. Um den Geschirrspüler waagrecht auszurichten, sind die beiden vorderen Gerätefüße (26) und der hintere Gerätefuß bis zu 50 mm höhenverstellbar.
 - Die vorderen Gerätefüße sind mit Schlitz versehen. Stecken Sie einen Schraubendreher in einen der Schlitz und drehen Sie die Gerätefüße damit in die gewünschte Höhe.
 - Mithilfe der mittleren Justierschraube können Sie die Höhe des hinteren Gerätefußes einstellen. Verwenden Sie hierfür einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.
9. Prüfen Sie die waagerechte Ausrichtung mit einer Wasserwaage.
10. Stellen Sie sicher, dass der Geschirrspüler mit der oberen Kante bis an die untere Kante der Arbeitsplatte ragt, damit er beim Öffnen der Tür nicht nach vorne kippt.

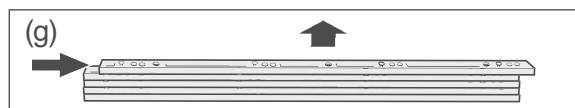


11. Verschrauben Sie den Geschirrspüler mit der Küchenzeile.
 - a) Besitzen Sie eine Granitarbeitsplatte, entfernen Sie die innenliegenden seitlichen Abdeckkappen (f) und verschrauben Sie hier den Geschirrspüler mit den seitlichen Küchenschränken. Decken Sie die Schrauben (i) mit den Abdeckkappen wieder ab.
 - b) Bei allen anderen Arbeitsplatten schrauben Sie die Montagewinkel (e) an der Arbeitsplatte fest.

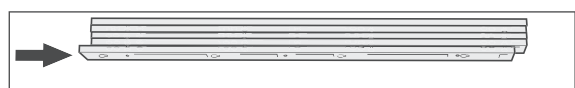
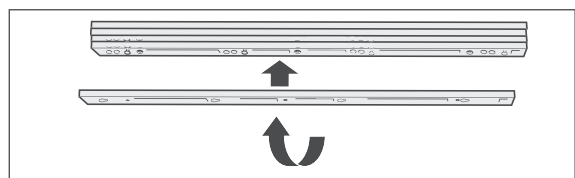
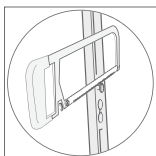
Möbelfrontplatte montieren

An der Tür des Geschirrspülers können Sie eine zu Ihrer Küchenfront passende Möbelfrontplatte montieren. Die Möbelfrontplatte darf ein Gewicht von 5 kg nicht überschreiten.

1. Halten Sie die Möbelfrontplatte so an die Geschirrspülertür, dass die untere Seite der Möbelfrontplatte bündig mit den nebenstehenden Küchenschränken abschließt.
2. Messen Sie den Abstand zwischen der Möbelfrontplatte und der Bedienblende aus.



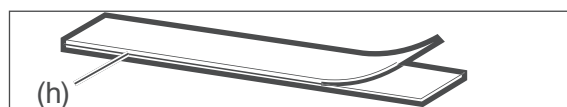
3. Einen Abstand zwischen 5 mm und 25 mm können Sie durch die 5 mitgelieferten Zierleisten (g) ausgleichen. Entnehmen Sie die benötigte Anzahl an Zierleisten aus dem Block. Verschieben Sie dazu die Zierleiste kräftig, aber ohne Werkzeug.
4. Wenn Sie nur 1 Zierleiste benötigen, sägen Sie die vier herausragenden „Füßchen“ ab, klemmen Sie die Zierleiste unter die Bedienblende und fixieren Sie sie mit den beiden Senkkopfschrauben (l). Machen Sie weiter mit Schritt 7.



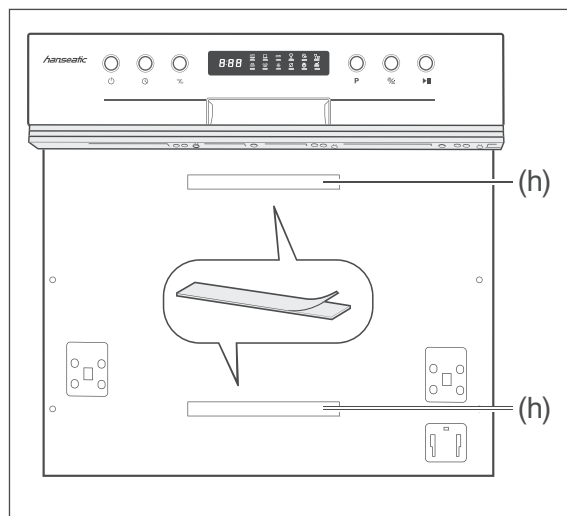
5. Wenn Sie mehr als eine Zierleiste benötigen, drehen Sie die untere Zierleiste um und schieben Sie sie auf die übrigen.

So verschwinden die „Füßchen“ und die Oberflächen sind plan.

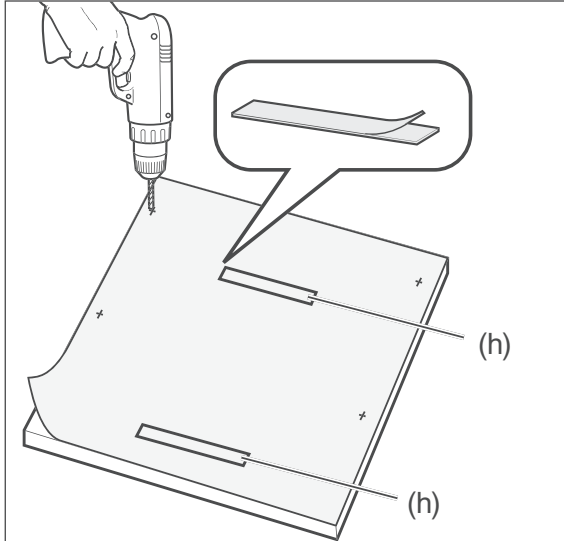
6. Wenn Sie
 - 2 Zierleisten benötigen, fixieren Sie diese mit den beiden Senkkopfschrauben (l).
 - 3 Zierleisten benötigen, fixieren Sie diese mit den beiden Senkkopfschrauben (m).
 - 4 bis 5 Zierleisten benötigen, fixieren Sie diese mit den beiden Senkkopfschrauben (n).



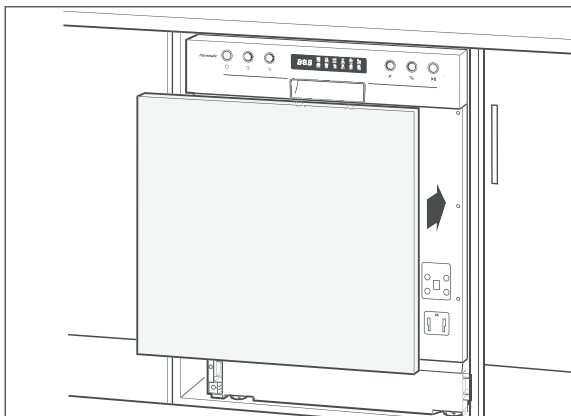
7. Ziehen Sie beide Klettbanderpaare (h) auseinander.
8. Entfernen Sie jeweils vom gleichen Klettbandtyp die Schutzfolie.



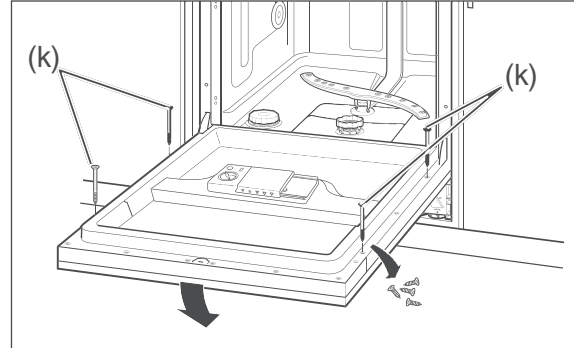
9. Kleben Sie die Klettbänder (h) mit der abgezogenen Schutzfolie mittig auf die eingelassenen Bereiche auf der Tür des Geschirrspülers.
10. Schneiden Sie die Positionen der Klettbänder aus der Bohrschablone heraus.
11. Schneiden Sie die Anzahl der eingesetzten Zierleisten von der Bohrschablone ab.



12. Legen Sie die mitgelieferte Bohrschablone so auf die **Rückseite** der Möbelfrontplatte, dass die Bohrschablone und die Möbelfrontplatte oben bündig abschließen.
13. Übertragen Sie die Bohrlöcher von der Bohrschablone auf die Möbelfrontplatte.
14. Bohren Sie die gekennzeichneten Positionen der Bohrlöcher mit einem Bohrer ($\varnothing 2 \text{ mm}$) vor.
15. Entfernen Sie die Schutzfolien der anderen Klettbander und kleben Sie die Klettbander mit Hilfe der Bohrschablone auf die Möbelfrontplatte.



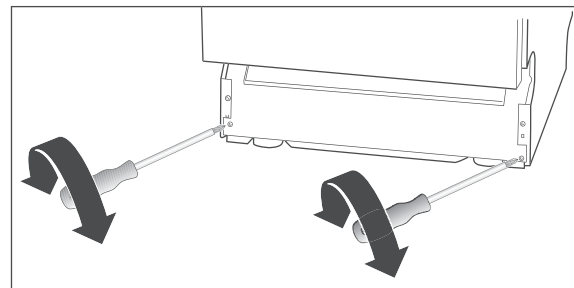
16. Fixieren Sie die Möbelfrontplatte mithilfe der Klettbander (h) an der Tür des Geschirrspülers, halten Sie sie fest, und öffnen Sie vorsichtig die Tür.



17. Entfernen Sie die 4 Schrauben an der Innenseite der Tür. Schrauben Sie die Möbelfrontplatte an diesen Positionen mithilfe der beiliegenden 4 Schrauben (k) fest.
Die Möbelfrontplatte ist damit fertig montiert.

Gängigkeit der Tür einstellen

Sie können einstellen, wie leicht oder schwer sich die Tür des Geschirrspülers öffnen lässt. Diese Einstellung ist oft nach der Montage der Möbelfrontplatte notwendig. Durch Drehen der beiden unteren Schrauben können Sie die Federkraft der Tür verändern.



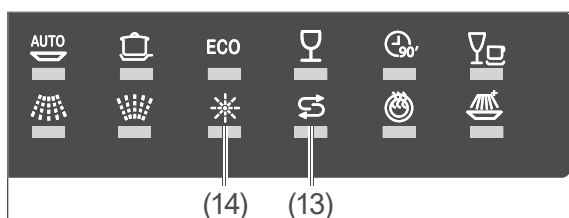
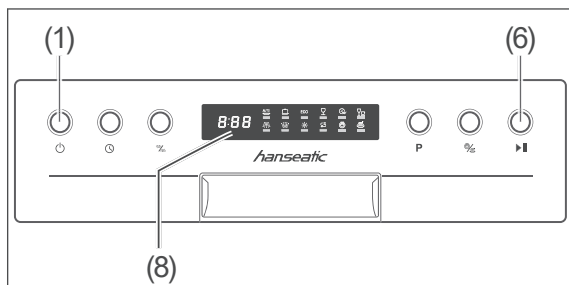
Um die Tür

- leichtgängiger einzustellen, drehen Sie die Schrauben gegen den Uhrzeigersinn.
- schwergängiger zu machen, drehen Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn.

Wasserhärtegrad einstellen

Hartes Wasser führt zur Verkalkung des Geschirrspülers. Zudem wird zur Reinigung des Geschirrs mehr Geschirrspülmittel benötigt. Weiches Wasser erhöht die Schaumbildung. Daher müssen Sie den Härtegrad des Wassers bereits vor der ersten Nutzung bestimmen und einstellen. Entnehmen Sie den Härtegrad der Wasserabrechnung oder erfragen Sie den Härtegrad bei Ihrem zuständigen Wasserwerk. Das Gerät ist werksseitig auf Härtegrad "H3" eingestellt.

Wasserhärten	
°dH	Display-Anzeige
0–5	H1
6–11	H2
12–17	H3
18–22	H4
23–34	H5
35–55	H6



Zwischen den folgenden Handlungsschritten dürfen Sie sich nicht mehr als 1 Minute Zeit verstreichen lassen, sonst bricht der Einstellvorgang ab.

1. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers.
2. Schalten Sie ihn mit der Taste (1) ein.
3. Halten Sie die Taste (6) so lange gedrückt, bis die Anzeigen (13) und (14) abwechselnd aufleuchten.
Das Display (8) zeigt den aktuellen Härtegrad (H1 bis H6),

4. Drücken Sie die Start-/Pausetaste (6) so oft, bis der gewünschte Härtegrad angezeigt wird.
5. Ca. 5 Sekunden nach dem letzten Drücken wechselt der Geschirrspüler automatisch zurück zur Normalanzeige.
Der eingestellte Härtegrad ist gespeichert.

Testlauf

Vor dem ersten Spülgang müssen Sie einmalig einen Testlauf durchführen, um Produktionsrückstände und überschüssiges Regeneriersalz zu entfernen und um die einwandfreie Funktion des Geräts zu überprüfen. Führen Sie den Testlauf ohne Geschirr und ohne Geschirrspülmittel durch.

1. Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf.
2. Schließen Sie die Geschirrspülertür.
3. Schalten Sie ihn mit der Taste (1) ein.
Das Display (8) zeigt zunächst alle Anzeigen. Nach kurzer Zeit leuchtet das Programm-Symbol (10) für das ECO-Programm.
4. Starten Sie das Programm mit der Taste (6).
Der Programmlauf beginnt nach einigen Sekunden.
5. Achten Sie auf austretendes Wasser und ungewöhnliche Geräusche.
6. Nach Programmende ertönt 8 Mal ein akustisches Signal.
Schalten Sie den Geschirrspüler mit der Taste (1) aus.
7. Öffnen Sie die Tür ein Stück, damit die feuchte Luft besser entweichen kann.
8. Drehen Sie den Wasserhahn zu.

Wenn kein Wasser ausgetreten ist und keine ungewöhnlichen Geräusche aufgetreten sind, ist der Geschirrspüler betriebsbereit und Sie können den Geschirrspüler mit Geschirr beladen.

Fehlersuchtablelle

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.



WARNUNG!

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

Durch unsachgemäße Reparatur des Geschirrspülers werden der Reparatur und die Benutzer in Gefahr gebracht.

- Nur autorisierte Fachkräfte den Geschirrspüler reparieren lassen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an unseren Service (siehe Seite DE-33).
- Nur die Aktionen ausführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben werden.
- Niemals den defekten – oder vermeintlich defekten – Geschirrspüler selbst reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen.



HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Geschirrspüler kann zu Sachschäden und zur Beschädigung des Geschirrspülers führen.

- Bei Wasserüberlauf sofort die Wasserzufuhr schließen, erst danach den Service kontaktieren (siehe Seite DE-33).
- Nach einem Wasserüberlauf das in der Spülmaschine stehende Wasser entfernen, bevor Sie erneut ein Spülprogramm starten.

Probleme mit der Bedienung

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Der Geschirrspüler lässt sich nicht einschalten.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Steckdose führt keine Spannung.	Kontrollieren Sie die Sicherung. Prüfen Sie die Steckdose mit einem anderen Gerät.
Das ausgewählte Spülprogramm startet nicht oder stoppt.	Die Tür des Geschirrspülers ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers.
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Der Zulaufschlauch ist defekt.	Kontaktieren Sie unseren Service (siehe Seite DE-33).
	Es besteht Überlaufgefahr. Das elektrische Wasserstopp-System wurde aktiviert.	

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Die Anzeige  (13) leuchtet, obwohl Regeneriersalz nachgefüllt wurde.	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ein.	Der Zulaufschlauch ist geknickt.	Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird.
	Der Wasserhahn ist nicht richtig aufgedreht.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
Das Wasser läuft nicht oder nur sehr langsam ab.	Die Siebe sind verstopft.	Reinigen Sie die Siebe (siehe Seite DE-21).
	Der Ablaufschlauch ist geknickt, wurde verlängert oder hängt zu hoch/zuf tief.	Verlegen Sie den Ablaufschlauch ordnungsgemäß (siehe Seite DE-24).
Der Geschirrspüler ist undicht.	Die Türdichtung ist defekt.	Lassen Sie die Türdichtung austauschen (siehe „Service“ auf Seite DE-33).
	Der Ablaufschlauch oder der Zulaufschlauch ist defekt.	Lassen Sie den defekten Schlauch austauschen (siehe „Service“ auf Seite DE-33).
Der Geschirrspüler lässt sich ein-/ausschalten, aber nicht bedienen.	Der Geschirrspüler lässt sich nur bei geschlossener Tür bedienen.	Schließen Sie die Tür.

Fehleranzeigen im Display

Code	Problembehebung
E1: Wasserzulaufzeit zu lang.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Verlegen Sie den Zulaufschlauch ordnungsgemäß, sodass dieser nicht geknickt wird. Siehe „Zulaufschlauch anschließen“ auf Seite DE-24.
	Sorgen Sie für den korrekten Wasserdruck. Siehe „Technische Daten“ auf Seite DE-35.
E4: Wasserüberlauf	Wasserhahn schließen. Undichte Stelle suchen (lassen) und Leck beheben (lassen).

Das Spülergebnis ist nicht zufriedenstellend

Problem	Mögliche Ursache	Problembehebung
Auf dem Geschirr sind Beläge oder Schlieren.	Der Klarspüler ist falsch dosiert.	Stellen Sie die Dosierung ein (siehe „Klarspüler einfüllen“ auf Seite DE-12).
	Das Regeneriersalz ist leer.	Füllen Sie Regeneriersalz auf (siehe „Regeneriersalz einfüllen“ auf Seite DE-13).
	Das Regeneriersalz ist verklumpt.	Rühren Sie das Regeneriersalz mit einem Löffelstiel oder Ähnlichem um.
Das Geschirr wird nicht richtig sauber.	Speisereste sind zu stark angetrocknet.	Weichen Sie schmutziges Geschirr vor dem Spülen in Wasser ein.
	Das Geschirr ist nicht optimal eingeräumt.	Räumen Sie das Geschirr so ein, dass alle Teile von den Wasserstrahlen erreicht werden können (siehe „Geschirrspüler beladen“ auf Seite DE-14).
	Ein falsches Spülprogramm wurde ausgewählt.	Wählen Sie das richtige Spülprogramm aus (siehe „Spülprogrammtabelle“ auf Seite DE-17). Wählen Sie zusätzlich die Zusatzoption "Intensiv-Spülen" (siehe Seite DE-19).
	Das Geschirrspülmittel ist falsch dosiert.	Dosieren Sie das Geschirrspülmittel ordnungsgemäß (siehe „Spülprogrammtabelle“ auf Seite DE-17).
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Drehen Sie den Wasserhahn komplett auf.
	Die Sprüharme können nicht ungehindert drehen.	Stellen Sie sicher, dass kein Geschirr die Bewegung der Sprüharme behindert.
	Die Düsen der Sprüharme sind verstopft/verkalkt.	Reinigen Sie die Düsen (siehe „Sprüharme reinigen“ auf Seite DE-22).
	Es ist nur ein Sprüharm aktiv.	Siehe „Sprüharm(e) wählen“ auf Seite DE-18).

Service

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Bestellnummer
Teilintegrierbarer Geschirrspüler <i>hanseatic</i> WQP12-J7709D	697 144

Beratung, Bestellung und Reklamation

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehler-suchtablelle beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Bitte beachten Sie:

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich. Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden. Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Reparaturen und Ersatzteile

Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unseren Technik-Service: Telefon 040 36 03 31 50.

Kunden in Österreich

- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Umweltschutz

Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen



Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen.

Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner modernen Technik wenig Energie.

Entsorgen Sie die Verpackung bitte umweltfreundlich.

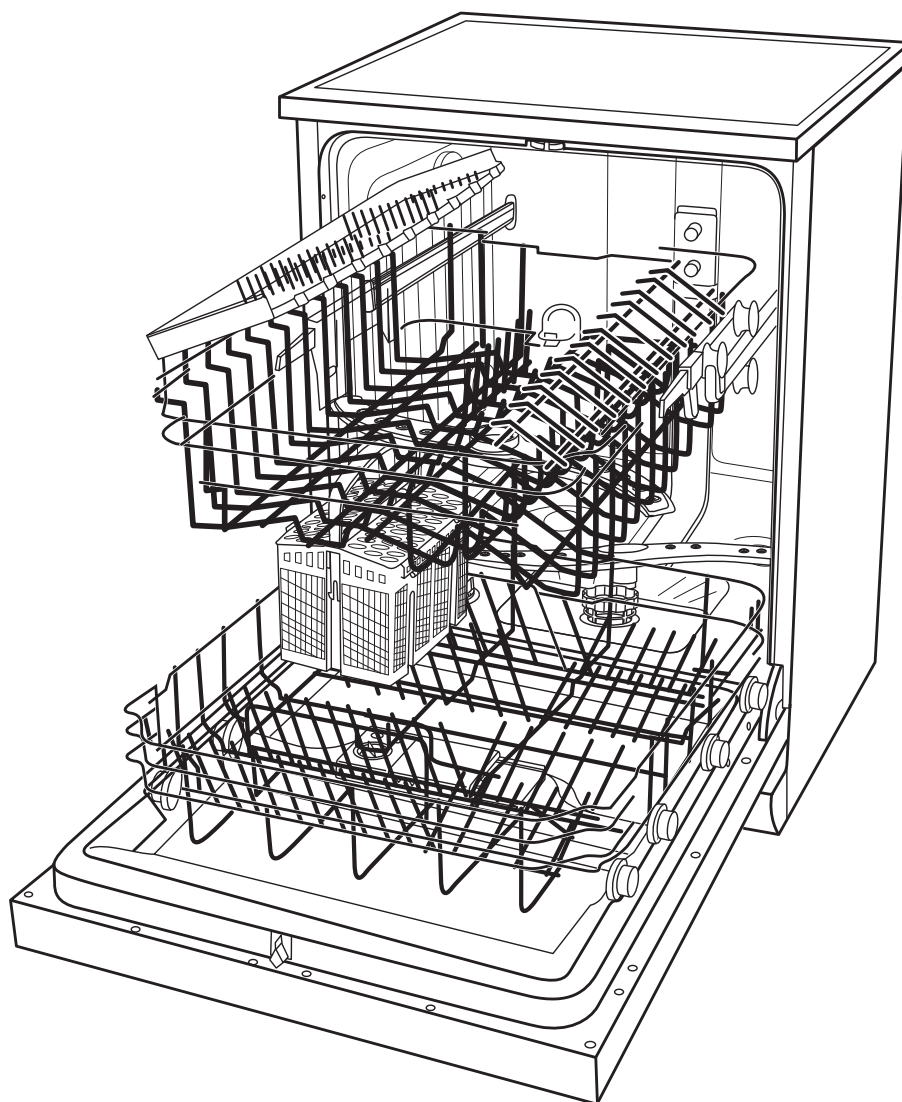
Technische Daten

Bestellnummer	697144
Gerätebezeichnung	Teilintegrierbarer Geschirrspüler
Modell	WQP12-J7709D
Versorgungsspannung / Frequenz/ Absicherung	220–240 V, 50 Hz, 10 A
Leistungsaufnahme	1760–2100 W
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe mit Anschlüssen)	81,5 cm × 59,8 cm × 57,0 cm
Leergewicht	38 kg
Ablaufhöhe	max. 100 cm
Wasserdruck (Fließdruck)	0,4 - 10 bar

Produktdatenblatt gemäß VO (EU) Nr. 1059/2010

Warenzeichen	hanseatic
Modellkennung	697144 / WQP12-J7709D
Nennkapazität in Standardgedecken für den Standardreinigungszyklus	13
Energieeffizienzklasse auf einer Skala A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)	A+++
Energieverbrauch 234 kWh/Jahr auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen bei Kaltwasserbefüllung und dem Verbrauch der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	
Energieverbrauch des Standardreinigungszyklus	0,823 kWh
Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand	0,45 W
Leistungsaufnahme im eingeschalteten Zustand	0,49 W
Wasserverbrauch 2800 l/Jahr, auf der Grundlage von 280 Standardreinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Geräts ab.	
Trocknungseffizienzklasse auf einer Skala G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)	A
Das Standardprogramm (ECO) ist der Reinigungszyklus, auf den sich die Informationen auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm ist zur Reinigung normal verschmutzten Geschirrs geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch am effizientesten.	
Programmdauer des Standardreinigungszyklus	220 min
Dauer des unausgeschalteten Zustands	30 min
Luftschallemission	44 dB(A) re 1 pW
Einbaugerät	ja

Die oben angegebenen Werte sind unter genormten Laborbedingungen nach EN 50242 gemessen worden.



User manual

Semi integrated dishwasher

Table of contents



Please read through the safety notices and user manual carefully before using the appliance.

This is the only way you can use all the functions reliably and reliably. Be sure to also observe the national regulations in your country, which are valid in addition to the regulations specified in this user manual.

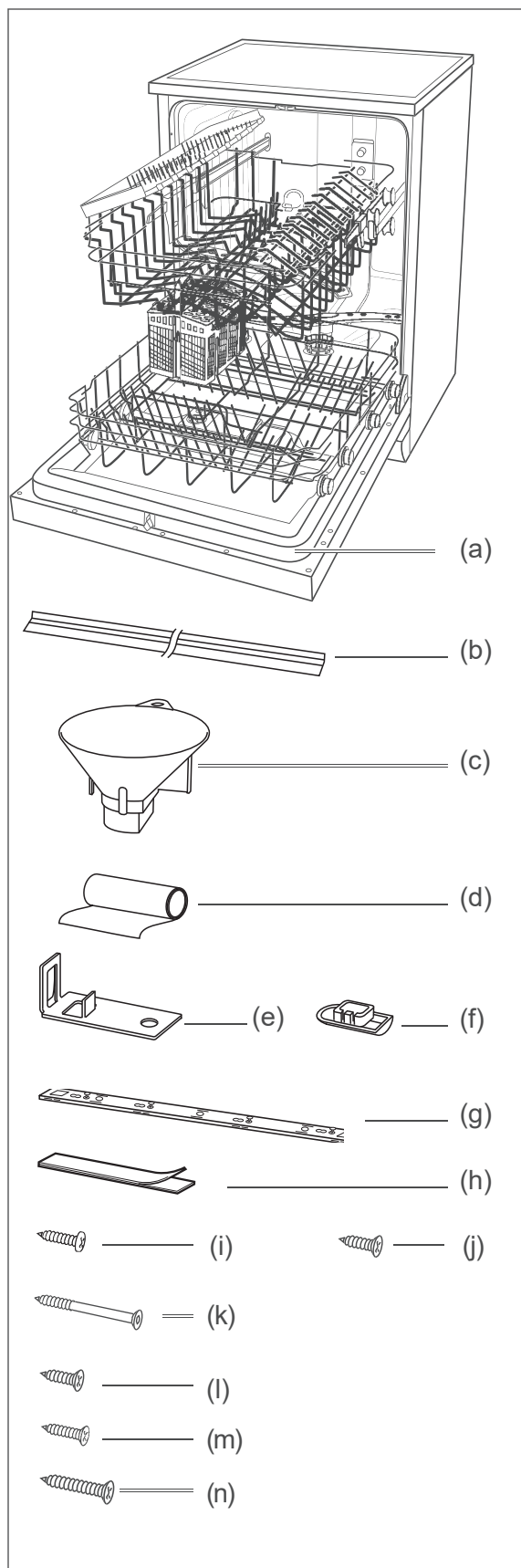
Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.



You will find information about installation, connection, substructure and initial use from page EN-23.

Delivery	EN-3	Dishwasher operation	EN-18
Package contents.	EN-3	Selecting the dishwasher	
Checking package contents.	EN-3	programme.	EN-18
Controls and appliance parts	EN-4	Selecting additional options	EN-18
Safety	EN-6	Starting the dishwasher programme	EN-19
Intended use.	EN-6	Emptying the dishwasher.	EN-19
Explanation of terms	EN-6	Changing the dishwasher programme.	EN-20
Safety notices.	EN-6	Adding dishes.	EN-20
Dishwasher detergents, rinse aids		Care and maintenance	EN-21
and dishwasher salts	EN-11	Cleaning the front of the appliance	EN-21
Use multitabs	EN-11	Cleaning the filters	EN-21
Add dishwasher detergent.	EN-11	Cleaning the wash arms	EN-22
Adding rinse aid	EN-12	Complete cleaning	EN-22
Adding dishwasher salt	EN-13	Protection against frost damage	EN-22
Loading the dishwasher	EN-14	Installation, substructure, connection	
Unsuitable dishes.	EN-14	and initial use	EN-23
Upper dish rack	EN-14	Choose a suitable location.	EN-23
Lower dish rack	EN-15	Connecting the outlet hose	EN-23
Cutlery basket	EN-15	Connecting the inlet hose	EN-24
Dishwasher programme table.	EN-17	Electrical connections	EN-24
		Installation	EN-25
		Mounting the front panel	EN-27
		Adjusting the opening of the door	EN-28
		Setting the water hardness	EN-28
		Test run.	EN-29
		Troubleshooting table	EN-30
		Operating problems	EN-30
		Error messages on the display	EN-31
		The dishwashing results are	
		not satisfactory.	EN-32
		Service	EN-33
		Advice, order and complaint	EN-33
		Repairs and spare parts.	EN-33
		Environmental protection	EN-34
		Disposing of old electrical devices	
		in an environmentally friendly	
		manner.	EN-34
		Packaging.	EN-34
		Technical specifications	EN-35
		Product fiche concerning Regulation	
		(EU) No 1059/2010.	EN-36

Delivery



Package contents

- (a) Semi integrated dishwasher WQP12-J7709D
- (a) Semi integrated dishwasher
- (b) Side end profile, 2x
- (c) Filling funnel for dishwasher salt, 1x
- (d) Film to protect the worktop from condensation, 1x
- (e) Mounting bracket for fixing the dishwasher to the worktop, 2x
- (f) Cover cap for holes, 2x
- (g) Moulding for adjusting the front panel, 5x
- (h) Velcro strips for fitting a front panel, 2x
- (i) Round-head screw for securing the dishwasher to the kitchen units, 2x
- (j) Countersunk screws for securing the dishwasher to the worktop, 2x
- (k) Countersunk head screws to install a front panel, 4x
- Countersunk screw for securing
 - (l) 2 trim strips only, 2x
 - (m) 3 trim strips only, 2x
 - (n) 4 to 5 trim strips, 2x
- Quick guide with programme table
- Drilling template for fitting the front panel

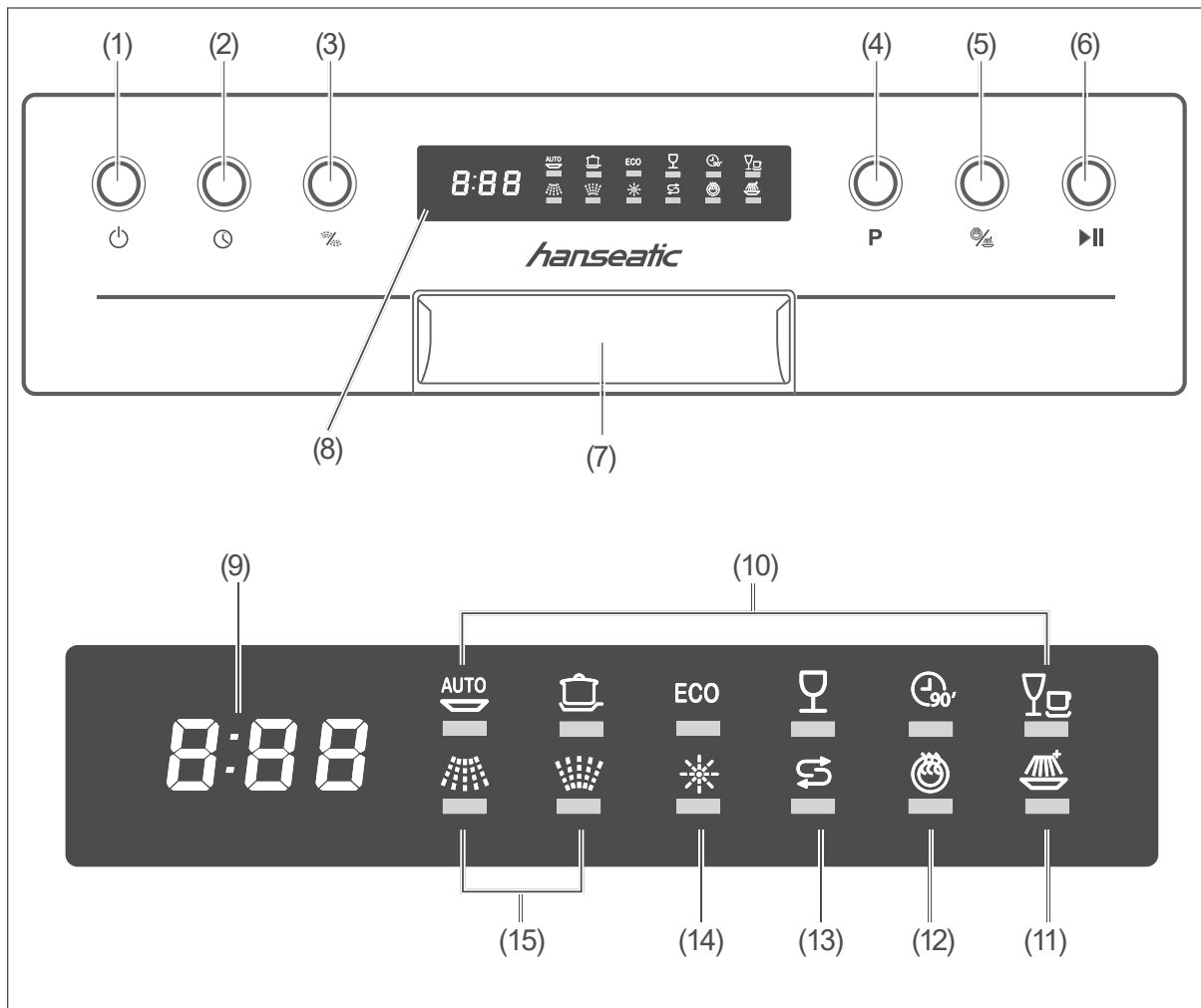
Checking package contents

1. Move the appliance to a suitable place and unpack it (see page EN-23).
2. Remove all parts of the packaging, plastic profiles, tape and foam padding.
3. Check that all parts have been delivered.
4. Check whether the appliance was damaged during transit.
5. If any parts are missing or the appliance has been damaged in transit, please contact our service team (see page EN-33).

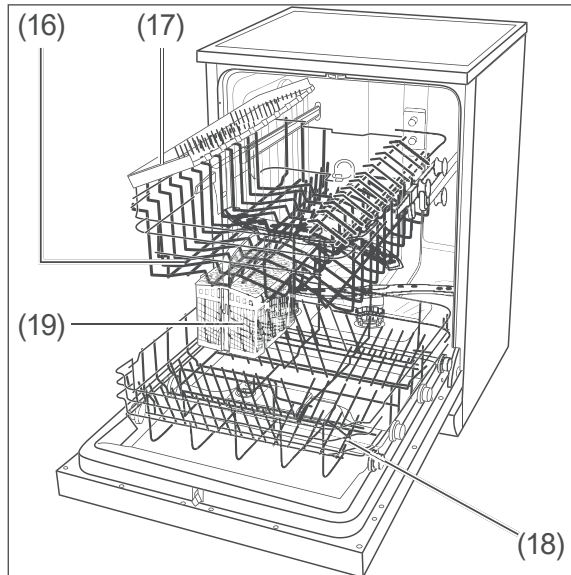
! WARNING!

Never use a damaged appliance.

Controls and appliance parts



- (1) "On/Off" button
- (2) "Start delay" button
- (3) "Wash arm selection" button
- (4) **P** "Programme selection" button
- (5) "Extra drying / Heavy wash" button
- (6) "Start/Pause" button
- (7) Door handle
- (8) Display, see (9) to (15)
- (9) **8:88** "Programme duration/Start delay"
- (10) "Selected programme"
- (11) "Intensive cleaning"
- (12) "Intensive drying"
- (13) "Add dishwasher salt"
- (14) "Add rinse aid"
- (15) "Selected wash arm(s)"

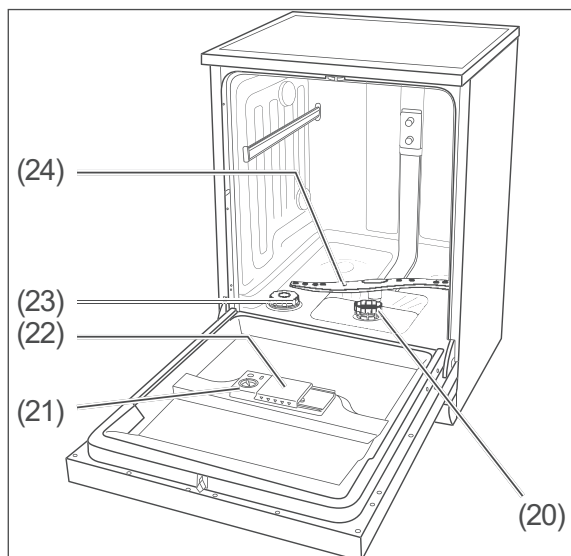


(16) Upper dish rack with the upper wash arm underneath

(17) Additional cup rack

(18) Lower dish rack

(19) Cutlery basket



(20) Filters

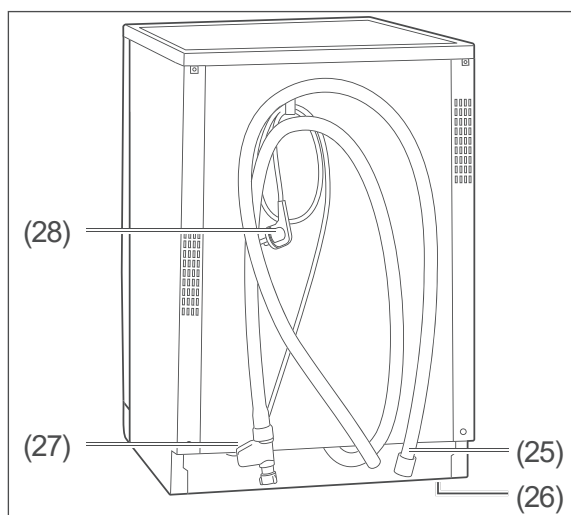
(21) Dispenser for rinse aid

(22) Dispenser for dishwasher detergent/
multitabs

(23) Dispenser for dishwasher salt

(24) Lower wash arm

(25) Outlet hose



(26) Adjusting feet, 4 (under the machine)

(27) Inlet hose

(28) Mains cord with mains plug

Safety

Intended use

This dishwasher is designed exclusively for rinsing ordinary household quantities of dishes. The appliance is intended solely for domestic use.

Prior to use, the appliance must be properly installed in a kitchen unit.

Use the appliance exclusively as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

Explanation of terms

The following symbols can be found in this user manual.

WARNING!

This symbol indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION!

This symbol indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

NOTICE

This symbol warns against possible damage to property.

 This symbol refers to useful additional information.

Safety notices

In this chapter you will find general safety instructions which you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also observe the warnings in the individual chapters on installation, fitting and assembly, etc.

Risks in handling household electrical appliances

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Only use the appliance indoors. Do not use in wet rooms or in the rain.
- Do not operate or continue to operate the appliance if
 - it shows visible signs of damage, e.g. the power cord is defective.
 - it starts smoking or there is a smell of burning.
 - it makes unfamiliar noises.

In this case, you should pull the mains cord out of the socket or switch off/un-screw the fuse and have the appliance repaired see „Service“ on page EN-33).

- Check whether any stipulations of the responsible energy provider concern the connection of dishwashers. We recommend using a pulse-sensitive residual-current device (RCD).
- The appliance corresponds to protection class 1 and may only be connected to a plug with a protective conductor that has been installed properly. Ensure that the voltage is correct when connecting it. You can find more detailed information about this on the nameplate.

- If the mains plug is no longer accessible after installation, an all-pole disconnecting device complying with overvoltage category III must be connected to the house wiring with a contact gap of at least 3 mm; this includes fuses, circuit breakers and contactors.
- Do not operate the appliance with an external timer or a separate remote control system.
- Keep the appliance, the mains plug and the mains cord away from open flames and hot surfaces.
- Do not kink or pinch the mains cord or lay it over sharp edges.
- If the mains cord of the appliance is damaged, it must be replaced by the manufacturer, through customer service or by a qualified specialist.
- Do not put any objects in or through the housing openings and make sure that children also cannot insert any objects in them.
- Never pull the mains plug out of the socket by the mains cord, always hold the mains plug itself.
- Never touch the mains plug with wet hands.
- Never immerse the mains cord or mains plug in water or any other liquids.
- In the event of a fault, as well as before cleaning and maintenance, unplug the mains plug or isolate/un-screw the fuse.
- Interventions into and repairs of the appliance may only be carried out by authorised specialists, such as our service department see „Service“ on page EN-33).

Unauthorised repairs to the appliance can cause property damage and personal injury, and invalidate liability and warranty claims. Never try to repair a defective or suspected defective appliance yourself.

- Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs. This appliance contains electrical and mechanical parts which are essential for protection against potential sources of danger.
- Never clean the appliance with a high-pressure cleaner or steam cleaner.
- Check the appliance regularly for damage.

Risks to children

Risk of suffocation!

- Do not allow children to play with the packaging film. They may get caught up in this or suffocate.
- Prevent children from pulling small parts from the device or taking them out of the accessory bag and putting them in their mouths.

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and property damage.

- Only connect the appliance to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

- The appliance is heavy and bulky. Seek the help of another person during transport, installation and assembly.
 - Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.
 - Do not use the open door as a step, seat or for support. Make sure that children and pets do not stand or sit on the open door.
-

Risks for certain groups of people

Danger for children and people with limited physical, sensory or mental capacity!

- This appliance may be used by children aged eight years and above, as well as persons with reduced physical, sensory or mental capacities or those lacking experience and/or knowledge, if they are supervised or have been instructed in how to safely use the appliance and have understood the dangers associated with operating it.
 - Children must not be allowed to play with the appliance.
 - Cleaning and maintenance must not be carried out by children unless they are supervised.
-

Risks when dealing with dishwashers**Danger of explosion!**

Solvents can create an explosive mixture.

- Never put solvents into the appliance.

Risk of poisoning!

Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Never use the water inside the appliance as drinking water.

Risk of injury!

Knives and other sharp-edged parts can cause injuries.

- Always place pointed and sharp-edged objects with the pointed or sharp edge pointing downwards in the cutlery basket.
- Ensure that children do not load such objects which may cause injury into the appliance.
- Load the appliance in such a way that no objects which may cause injury fall out of the dish racks when the appliance is next opened and the dish racks are removed.

Risk of scalding!

The hot washing-up water will cause the dishes and the interior of the appliance to heat up and hot steam is emitted. Touching them can therefore cause scalding.

- Only hold the door by the handle when opening the door. Maintain a safe distance from the appliance in order to avoid steam which may escape.
- Do not touch the dishes, cutlery or the inside of the appliance immediately after the dishwashing programme has finished.

Trip hazard!

If the door of the appliance is left open, it can easily become a tripping hazard.

- Close the door after every use.
- Only leave the door slightly open to cool down.

Risk of damage!

Improper handling of the appliance may result in damage.

- Never leave the appliance unsupervised for an extended period when the tap is on.
- During storms or when going on holiday, always withdraw the mains plug from the socket and close the water tap.
- If there is a risk of frost, loosen the inlet hose and allow the water to run off.

- Only use regenerating salt which is suitable for dishwashers.
- Only add dishwasher salt immediately before the next main dishwashing cycle, as dishwasher salt which has overflowed can damage the seals and filters of the appliance.
- Immediately remove any spilt dishwasher salt with a damp towel, as otherwise the stainless steel surface can be damaged.
- Ensure that the dishwasher detergent and rinse aid are suitable for the appliance.
- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately as otherwise it can lead to excessive foaming which can compromise the results delivered by the dishwasher.
- Do not overload the appliance.
- Position the upper dish rack at the highest setting if very large dishes are in the lower dish rack to prevent obstruction of the upper wash arm.

The seals of the door are sensitive to oil and grease.

- Do not apply grease to the door seals.

The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.

The appliance is designed for a water pressure of 0.4-10 bar (0.04-1.00 MPa, 40-100 N/cm²).

- If the water pressure is higher than this, install a pressure reducer. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.

- Never connect the appliance to the water tap or the mixing arm of a water heater (continuous flow heater, pressure-free boiler etc.).
 - Ensure that the inlet hose is not kinked and is carefully connected.
 - Do not cut through the inlet hose. It contains electrical components! If the inlet hose is damaged, have it repaired by a specialist.
 - Do not use old or previously installed inlet or outlet hoses.
 - The outlet pipe must be a minimum diameter of 40 mm so that the water can be pumped away unhindered.
 - Do not attach the outlet hose yourself, have it installed by a specialist plumber. Have the outlet hose checked regularly for damage or kinks.
-

Dishwasher detergents, rinse aids and dishwasher salts

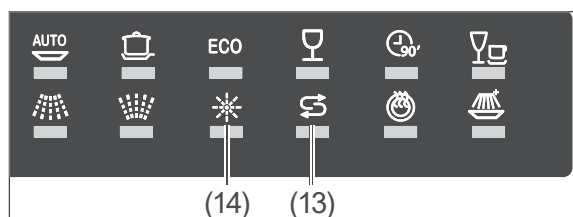
WARNING!

Risk of poisoning!

Consumption of dishwasher detergent, rinse aid, multibabs or dishwasher salt is damaging to the health – risk of poisoning!

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Do not use the water out of the dishwasher for drinking water.

Use multibabs

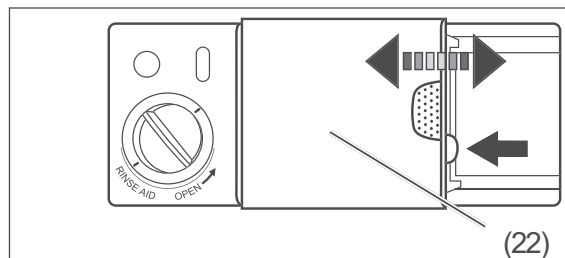


Many multibabs already contain dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid, meaning that you do not need to use these three products separately. In this case, you can ignore notifications that rinse aid (14) and dishwasher salt (13) need to be topped up.

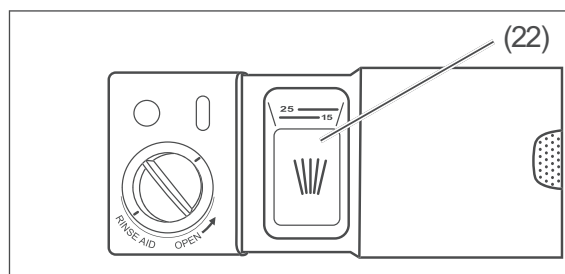
If your water is in the

- “soft” to “medium” hardness range, multibabs will deliver good results.
- “hard” range, we would recommend that you do not use multibabs and instead use dishwasher detergent, dishwasher salt and rinse aid individually.

 Determine water hardness and adjust, see page EN-28.



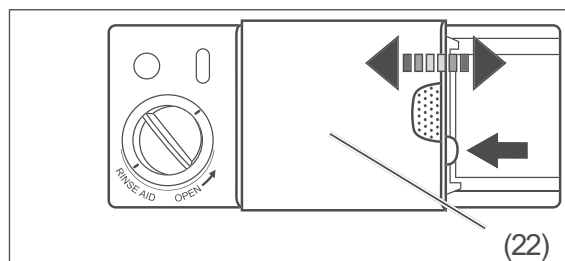
1. Slide the blue fastener on the dishwasher detergent/multitab dispenser (22) to the side. The cover moves to the side and the dispenser becomes visible.



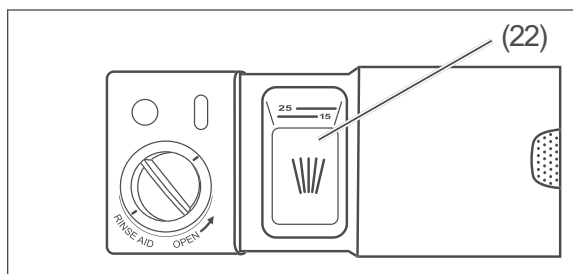
2. Place a multitab in the dispenser. Push the cover of the compartment closed so that the closure clicks into place once again.

Add dishwasher detergent

Only use dishwasher detergent which is intended specifically for dishwashers.



1. Slide the blue fastener on the dishwasher detergent/multitab dispenser (22) to the side. The cover moves to the side and the dispenser becomes visible.



2. Pour the dishwasher detergent into the detergent dispenser (22).
3. Push the cover of the compartment closed so that the closure clicks into place once again.

Adding rinse aid

! NOTICE

Risk of damage!

Using an excessive amount of rinse aid can lead to increased foaming and can compromise the rinsing results.

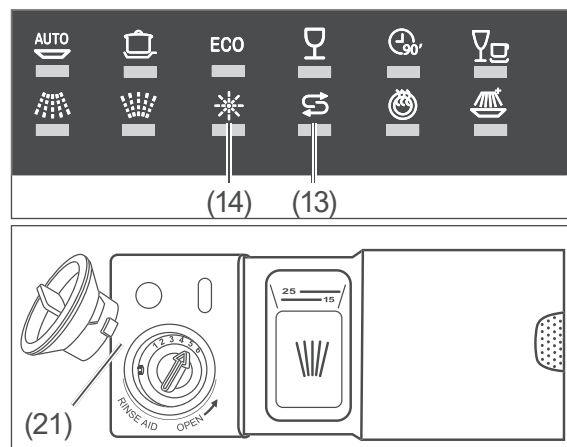
- Wipe away rinse aid which has overflowed immediately.
- Take note of the markings for the maximum fill quantities ("max") in the rinse aid chamber.

Using unsuitable substances can cause damage to the dishwasher.

- Only put rinse aids which are suitable for dishwashers into the rinse aid chamber.

Add rinse aid before using for the first time and when the "Add rinse aid" display (14) is illuminated.

As rinse aid is automatically dispensed during operation, it ensures that the dishes are spot-free and accelerates the drying process.



1. Turn the cover of the rinse aid dispenser (21) a quarter of a turn anticlockwise and remove it.
2. Fill the water tank to the "max" mark in the opening. The adjacent inspection window turns black.
3. Wipe away any rinse aid which has spilt immediately so that you don't compromise the rinsing results and to avoid increased foaming.
4. We recommend that you do not change the dosing amount set in the factory at first. Only correct the dosage if you are not satisfied with the rinsing results (see below).
5. Place the dispenser cover back over the opening and rotate it clockwise to close it.

Changing the rinse aid dosage

If, after washing, the dishes are

- dull and stained, increase the dosage by turning the arrow in the rinse aid dispenser (21) to a higher value.
- sticky and smeared, decrease the dosage by turning the arrow in the rinse aid dispenser (21) to a lower value.

Adding dishwasher salt

! NOTICE

Risk of damage!

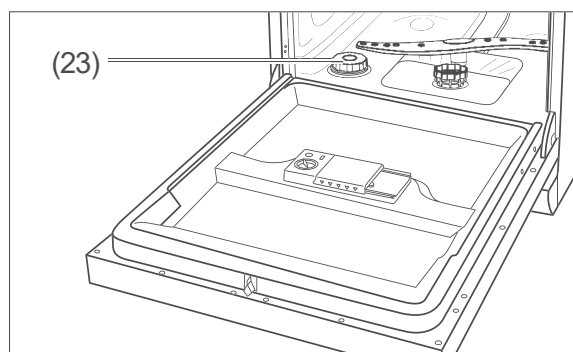
You may damage the dishwasher and its stainless steel surface by using dishwasher salt in an improper manner.

- Only use regenerating salt which is specifically intended for dishwashers.
- Always wipe away split dishwasher salt immediately with a damp cloth.
- Immediately after adding the dishwasher salt, launch a dishwashing programme.

- i** You do not need to add dishwasher salt to the dishwasher salt dispenser if
- you are exclusively using multitabs which already contain dishwasher salt,
 - the water hardness in your area is in the 0–5° dH range.

Add dishwasher salt:

- prior to using the dishwasher for the first time,
- if the “Adding dishwasher salt” display (13) is illuminated.



1. Remove the lower dish rack (18).

2. Turn the cover on the dishwasher salt dispenser (23) anticlockwise and remove it.
3. Upon first use: Add 1.5 l water to the dishwasher salt dispenser so that the dishwasher salt does not clump.



4. Place the filling funnel supplied over the dispenser opening.
5. Add dishwasher salt up to the edge of the compartment.
6. Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
7. Turn the cover of the dishwasher salt dispenser (23) clockwise up to the stop.
8. Replace the lower dish rack (18).
9. Start a dishwashing programme straight away or carry out a test run when using for the first time see „Test run“ on page EN-29).

Loading the dishwasher

! NOTICE

Risk of damage!

Long objects which protrude from the dish racks may block the spraying arms or damage the seals. The dishes are not sufficiently cleaned.

- Ensure that long objects are positioned only horizontally in the dish racks.
- Place dishes in the dish racks in such a way that none of the objects can slip out of the dishwasher when it is next opened or slip out of the dish racks during operation.
- Use the height adjustment function for the upper dish rack.

- Remove large and stuck-on scraps of food from the dishes so that the sieve and filter do not become blocked.
- Soak dishes with dried-on or burnt-on foods in water before placing them in the dishwasher.
- Position the dishes with the opening to the bottom so that the water can run off (e.g. for glasses).

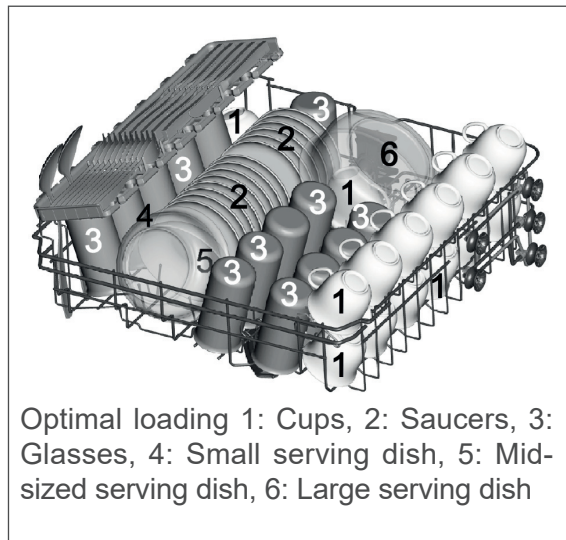
Unsuitable dishes

The following dishes and crockery are unsuitable for cleaning using a dishwasher as this will damage them.

- Delicate glasses: may become matt and opaque
- Decorations on dishes/glasses/cutlery: may fade.
- Silver: may tarnish.
- Anodised aluminium: may discolour.
- Tin: may turn matt.
- Wood: may warp and tear
- Horn/heat-sensitive plastic: may become deformed.

- Glued items of cutlery: may come apart.
 - Handmade items: may be damaged.
 - Electrical components of kitchen appliances such as mixers: may cause an electric shock
- Observe the instructions in user manuals and data sheets.

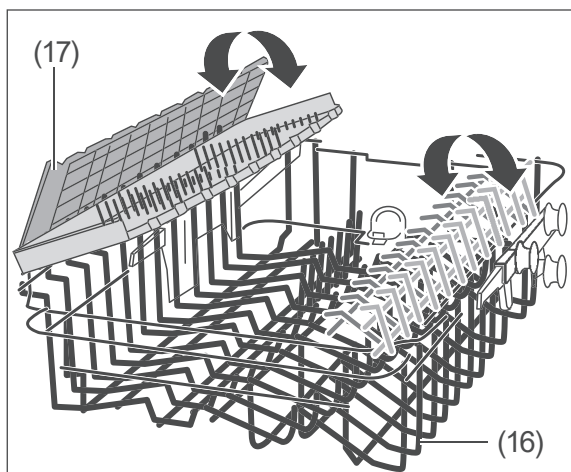
Upper dish rack



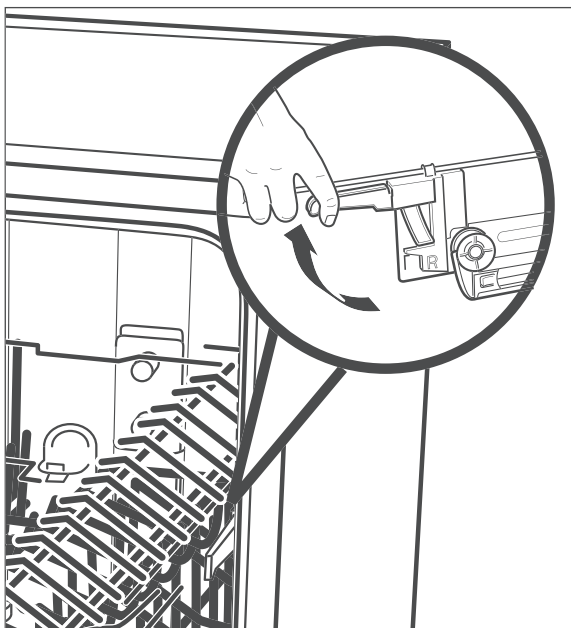
Optimal loading 1: Cups, 2: Saucers, 3: Glasses, 4: Small serving dish, 5: Mid-sized serving dish, 6: Large serving dish

The upper dish rack is intended for small and medium-sized dishes such as glasses, coffee and tea cups, sauce jugs, saucers and dessert plates.

The dish rack provides additional storage space thanks to the fold-out cup rack that can be inserted (17).

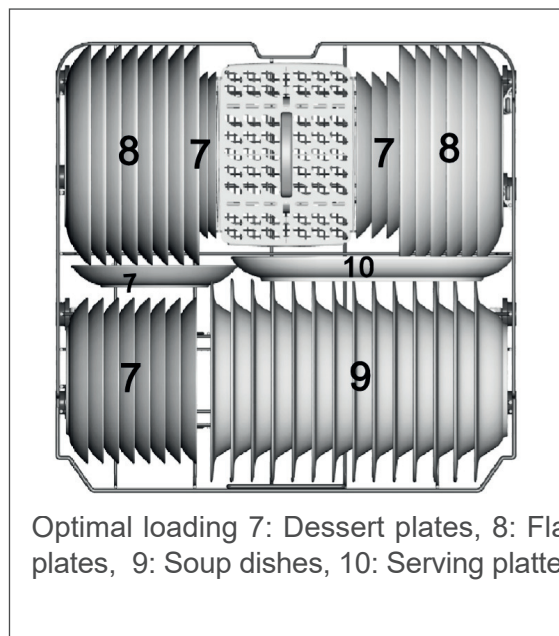


The upper dish rack is also adjustable in height, so that you can move it up when there are larger items in the lower dish rack.



1. Pull the upper dish rack (16) right out.
2. Pull the coloured levers on both sides upwards and hold them in position.
3. Lift or lower the dish rack to the required height and release the levers.

Lower dish rack

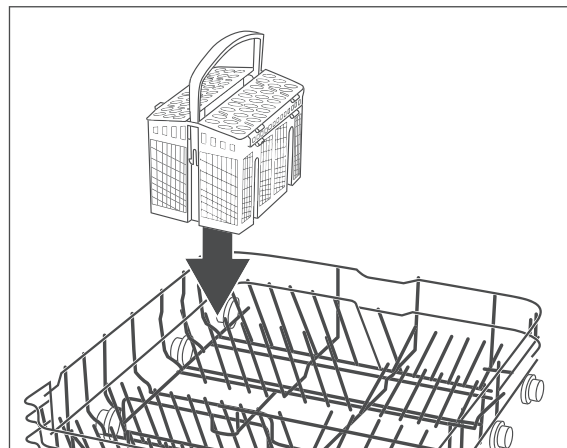


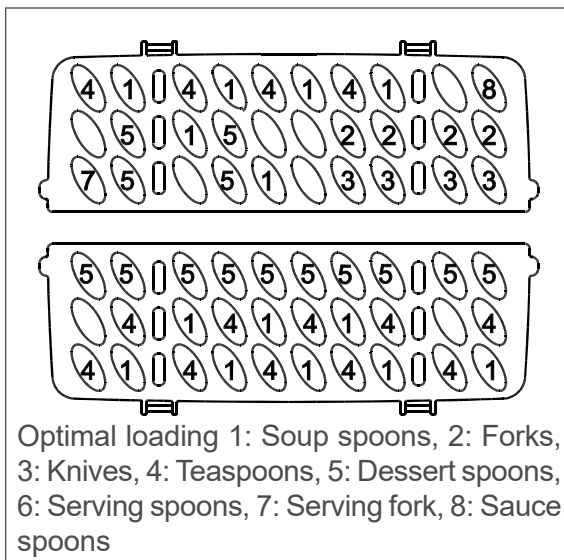
Optimal loading 7: Dessert plates, 8: Flat plates, 9: Soup dishes, 10: Serving platter

The lower dish rack is intended for larger dishes such as plates, saucepans and frying pans.

i If you wish to put saucepans and frying pans in the dish rack instead of plates you can fold down the spikes at the back.

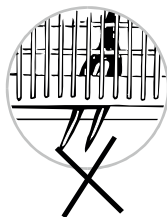
Cutlery basket





You will achieve optimal cleaning results if you place the cutlery with the handle facing downwards in the cutlery basket. Always place sharp objects with the handle facing upwards in the cutlery basket.

! NOTICE



When loading the cutlery, ensure that it does not go through the bottom of the cutlery basket. Otherwise, the lower spraying arm will be blocked.

Dishwasher programme table

Select the dishwasher programme required using this table.

Programme overview		Programme sequence ¹⁾				Quantity of dishwasher detergent in [g]	Washing/rinsing temperature in [°C]	Duration in [minutes]	Consumption ²⁾	
Rinse programme	Application	Pre-rinse	Rinse	Rinse	Dry				Water [l]	Current [kWh]
 AUTO	Very dirty dishes and normally dirty pots and pans	•	•	••	•	35	55/65	120 – 180	11.0 – 15.0	0.90 – 1.30
	Dishes, pots and glasses which are soiled to a normal extent and lightly soiled pans	•	•	•••	•	35	60/70	175	17.5	1.60
ECO ³⁾	Dishes which are soiled to a normal extent through day-to-day use	•	•	•	•	35	45/55	220	10.0	0.82
	Lightly soiled dishes and glasses	•	•	••	•	35	40/60	130	13.0	0.90
	90 minute programme for lightly soiled dishes - Notice: The dishes remain slightly damp.		•	••	•	35	65/65	90	12.5	1.35
	Short programme for slightly dirty glasses and cups and dishes without dried-on food – Note: As the dishwashing programme does not have a drying cycle, the dishes will remain damp!		•	••	—	25	45/55	30	11.0	0.75

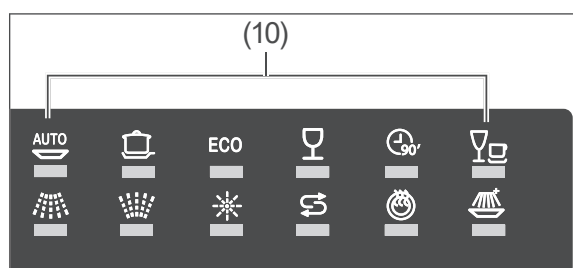
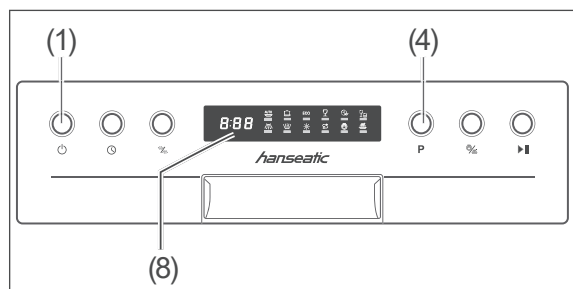
1) • = Number of cycles

2) The values apply to laboratory conditions; they may vary in day-to-day use.

3) ECO = standard programme in accordance with DIN EN 50242 with
rinse setting:6, setting for the degree of hardness: H3

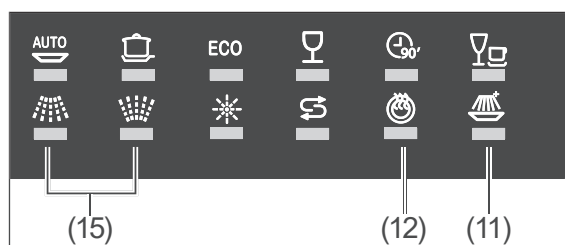
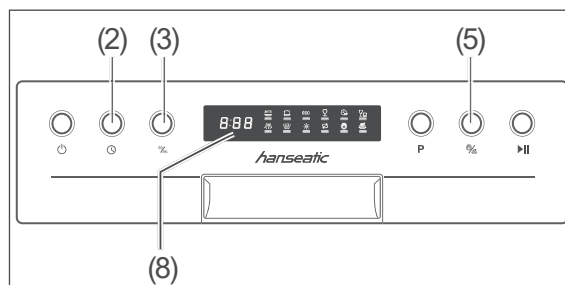
Dishwasher operation

Selecting the dishwasher programme



1. Open the valve completely.
2. Close the dishwasher door.
3. Switch the dishwasher on using the button (1).
All the lights initially come on on the display (8). After a short time, the programme symbol (10) for the ECO programme comes on.
4. Find the right dishwasher programme with the aid of the "Dishwashing programme table", see page EN-17.
5. Press the programme selection button **P** (4) as many times as required for the programme you want to light up in the programme display (10).
The display (8) shows the programme duration.
6. If you want to
 - change the programme again, continue with „Selecting additional options“ on page EN-18.
 - start the programme, see „Starting the dishwasher programme“ on page EN-19.

Selecting additional options



You can combine the various dishwashing programmes (10) with additional options.

Delayed start

The dishwashing process normally starts as soon as you press the start/pause button (6). If, however, you do not wish to start the process until later, you can specify this. The starting time can be delayed between 1 and 24 hours.

- Press the start delay button (2) as many times as necessary for the display (8) to show the delay required (H:00, H:01 to H:24).

Selecting wash arm(s)

If only one of the two dish racks is loaded, you should deactivate the wash arm that is not required.

- Upper dish rack loaded:
- Lower dish rack loaded:

- Press the button (3) as many times as necessary until only the symbol (15) for the wash arm you require lights up.

Extra drying

Press the button  (5) as many times as necessary for the display  (12) to light up.

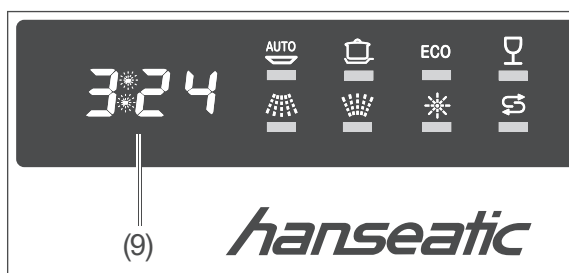
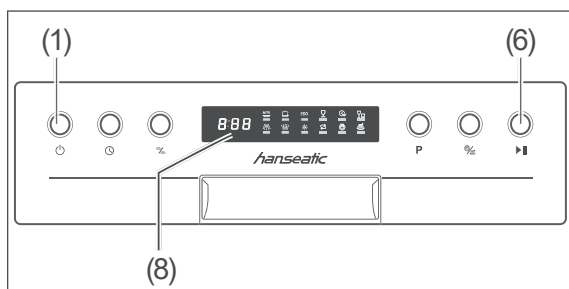
This option is not available with programmes  and .

Intensive washing

Press the button  (5) as many times as required for the display  (11) to light up.

This option is not available with programmes  and .

Starting the dishwasher programme



7. Start the programme with the button  (6). The programme begins after a few seconds. The time display (9) shows the time remaining; the dots between the hours and minutes flash.
8. When the programme ends, an acoustic signal sounds 8 times. Switch the dishwasher off using the button  (1).
9. Slightly open the door to allow the moist air to escape.
10. Close the valve.

Emptying the dishwasher

! CAUTION!

Risk of scalding!

When you open the dishwasher door, hot steam will come out.

- Keep a sufficient distance from the door.
- Never hold your head or upper body directly over the open door.
- Make sure that children do not open the door if the programme has only finished a short time ago.
- Open the door slightly so that the dishes can cool down.
- Allow the dishes to cool down a little before emptying.

! CAUTION!

Trip hazard!

The dishwasher door standing open can pose a tripping hazard.

- Do not leave the dishwasher door completely open.
- Make sure that children and pets do not stand on the open door.

Once the programme has come to an end and the dishes have cooled, you can remove them.

1. First empty the lower dish rack (18) and the cutlery basket (19). This will prevent water dripping onto the lower layer of dishes from the top racks when emptying the dishwasher.
2. Leave the dishwasher door open slightly so that the inside of the dishwasher can cool off and dry.

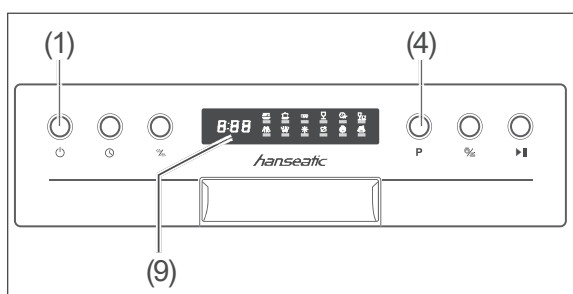
Changing the dishwasher programme

CAUTION!

Risk of scalding!

When you open the dishwasher door, hot steam will come out.

- Keep a sufficient distance from the door.
- Never hold your head or upper body directly over the open door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the door.
- Make sure that children do not open the door during operation.



You can interrupt an active dishwasher programme at any time and start a new one. However, do not forget to add extra dishwasher detergent if the programme has already been running for a longer period and the cover of the dishwasher detergent dispenser is already open.

1. Press the button ►II (6) to interrupt the dishwashing programme.
The time display (9) stops.
2. Check the dishwasher detergent/multitab dispenser (22) and top up with dishwasher detergent if necessary.
3. Press and hold the programme selection button (4) for 3 seconds.
The programme displays (10) go out.
You can now select the programme you require.
4. Select the programme and any additional options as described at the start of the section.

5. Press the button ►II (6).

The newly selected dishwashing programme will start.

Adding dishes

CAUTION!

Risk of scalding!

When you open the dishwasher door, hot steam will come out.

- Keep a sufficient distance from the door.
- Never hold your head or upper body directly over the open door.
- Keep children and pets away from the appliance when opening the door.
- Make sure that children do not open the door during operation.

Even if the dishwasher has already started, you can still add dishes. Only add dishes if the current programme has been running for a short time. Otherwise the dishes added will not be washed properly.

1. Press the button ►II (6), to interrupt the dishwashing programme.
The time display (9) stops. An acoustic signal sounds every minute.
2. Open the door slightly and wait until both wash arms have come to a stop.
3. Slowly open the door completely.
4. Add the dishes.
5. Close the door.
6. Press the button ►II (6) again.
The dishwasher programme continues within 10 seconds.

Care and maintenance

Cleaning the front of the appliance

! WARNING!

Risk of electric shock!

Improper use of this appliance may lead to electric shocks.

- Prior to cleaning, switch off the appliance, pull out the mains plug or switch off the fuse.
- Never spray the device with a water jet (high-pressure cleaner).

! NOTICE

Risk of damage!

The seals of the door are sensitive to oil and grease. The door seals can be damaged by unsuitable cleaning agents.

- Do not use harsh, aggressive, solvent-based or abrasive cleaners.
- Do not grease the door seals.

If water gets into the lock, the lock and the electric components in the door may become damaged.

- Use a damp cloth to clean the inner edges of the door.
- Do not use any cleaning sprays.

1. Take note of the manufacturer's care instructions when cleaning the front panel of the dishwasher.
2. Wipe the front of the appliance with a damp cloth and some all-purpose cleaning product and wipe it off with a dry towel.
3. Clean the door seal and the inside of the door regularly with a damp cloth.

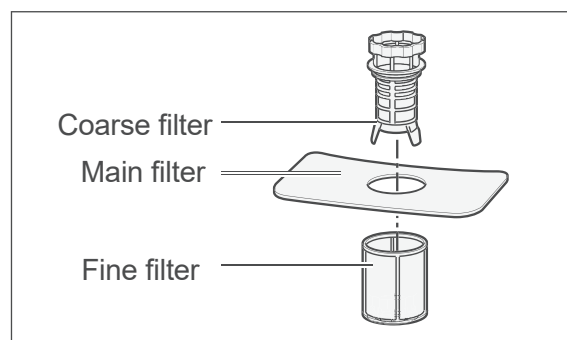
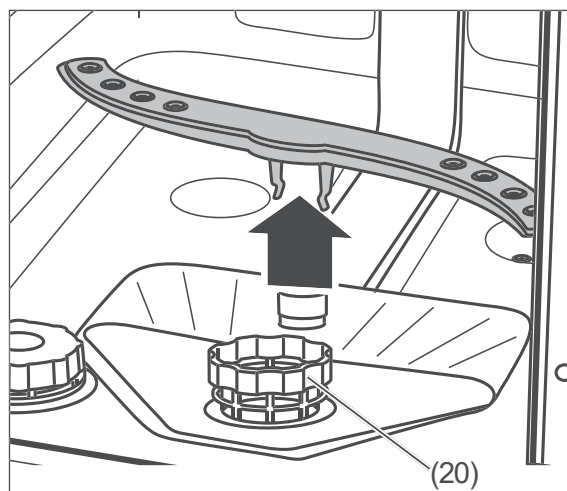
Cleaning the filters

! NOTICE

Risk of damage!

Using the dishwasher without the filters or with improperly fitted filters can impair the dishwashing performance and even damage the appliance.

- Before starting a programme, always ensure that the filters have been correctly installed in the appliance.
- Clean the filters at least once a week.
- Clean the filters with care; do not bend them.
- If you replace the filters, always use genuine replacement parts.



Remove any food scraps out of the coarse filter, the main filter and the fine filter.

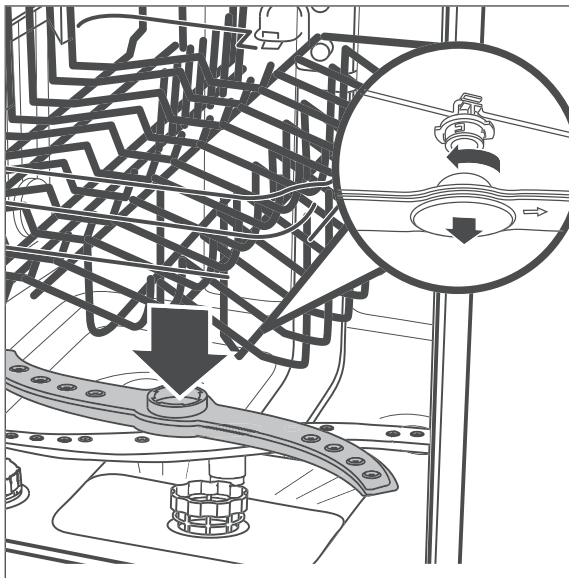
1. Empty the lower dish rack and remove it.

2. Turn the coarse filter anticlockwise and remove the filters (20) upwards.
3. Clean the filters carefully under running water.
4. Replace the filters and turn the coarse filter clockwise up to the stop.

Cleaning the wash arms

The nozzles in the spraying arm may calcify or become dirty due to food scraps. Check the nozzles regularly and clean them if required.

1. Empty both racks (16), (18) and remove them.



2. Pull the lower wash arm (24) up and out.
3. The upper wash arm is attached by means of a bayonet fitting. To remove, hold the bayonet fitting firmly and release the wash arm by turning it clockwise.
4. Clean the nozzles under running water.
5. Affix the spraying arm again after cleaning.

The spraying arm must be firmly affixed and must be able to rotate freely.

Complete cleaning

In well-stocked supermarkets and drugstores, you will find special dishwasher cleaning products. Cleaning the appliance using these products takes place when the dishwasher is empty and is very intensive. You should clean the dishwasher in this way from time to time. When doing so, please note the manufacturer instructions on the packaging.

Protection against frost damage

Position the dishwasher in an area which is protected from frost, if possible. If this is not possible, protect the dishwasher against frost as follows. You will need a shallow dish or pan and a sponge.

1. Pull the mains plug out of the socket.
2. Turn the tap off and unscrew the inlet hose (27).
3. Let the water from the inlet hose flow completely into the dish.
4. Remove the filters (20).
5. Remove the water from the sump floor with the help of a sponge.

Installation, substructure, connection and initial use

Choose a suitable location

⚠ CAUTION!

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

- The appliance is heavy and bulky. Seek the help of another person during transport, installation and assembly.
- If a trolley is used to move the appliance, the appliance must be moved as shown on the packaging.
- Only lift the appliance as shown on the packaging.
- Remove all obstacles on the transport route and from the installation location, e.g. open doors and clear away objects lying on the floor.

Risk of electric shock!

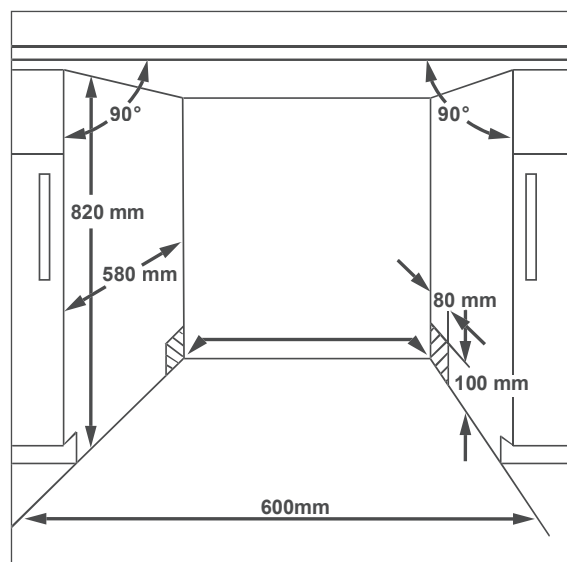
Faulty electrical installation or excessive mains voltage may result in an electric shock.

- Check whether your electricity supplier has any regulations about connecting dishwashers.
- Ensure that the mains plug (28) remains easily accessible after the dishwasher has been set up and installed.
- Never use multi-socket adapters, multi-socket strips, travel adapters or the like.
- We recommend using a pulse-sensitive residual current device (RCD).

The planned location must fulfil the following prerequisites:

- Note that the installation location must be able to support a total weight of 38 kg.

- The location must be a dry and frost-safe room with a firm ground.
- The dishwasher must be positioned beneath a full work surface which is joined together with the cupboards adjacent to the dishwasher.
- The dishwasher must be set up close to a basin/sink for installation of the connection lines. The dimensions of the space must meet the specifications in the following graphic as a minimum.



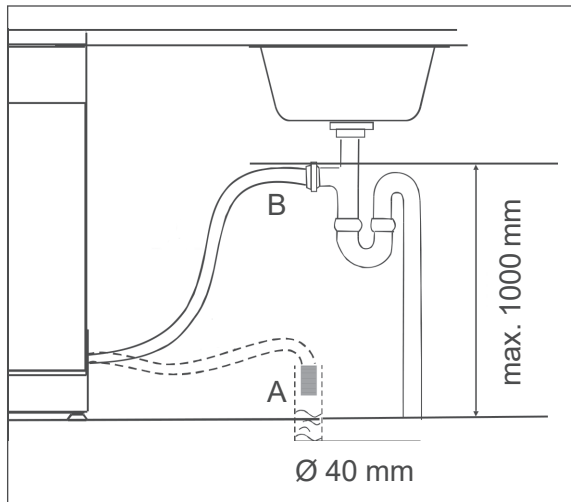
Connecting the outlet hose

⚠ NOTICE

Potential malfunction!

Waste water must be able to run away freely at all times.

- Ensure that the waste pipe has a diameter of 40 mm.
- Ensure that there are no kinks or damage to the outlet hose.
- Make sure that the end of the hose is not submerged in the pumped water.
- Do not extend the outlet hose or replace with another drainage pipe.



The outlet hose (22) can be connected in two ways:

- Variant “A”:
Connection to a floor drain.
- Variant “B”:
Direct connection to the odour seal (siphon) of your washing/dishwashing basin. The outlet hose must be a maximum of 1000 mm above the floor. Technical measures must be taken for connection. For this reason, only plumbing experts or members of our service team may connect the outlet hose (see page EN-33).

Connecting the inlet hose

! NOTICE

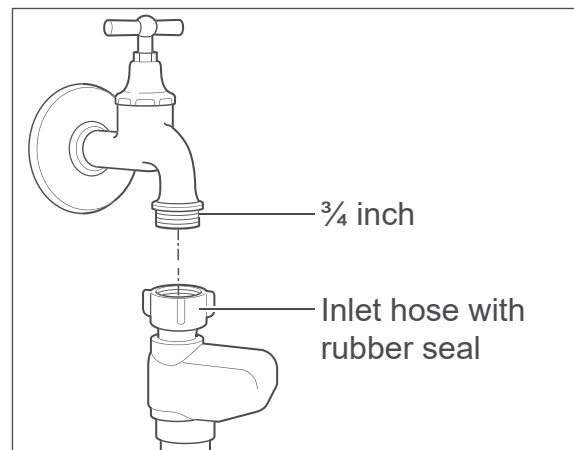
Risk of damage!

The dishwasher is designed for a water pressure of 0.4 bar to 10 bar (0.04 MPa to 1.0 MPa). Water must always be able to run freely into the dishwasher, otherwise this can damage the appliance.

- For water pressure of less than 10 bar, install a pressure reducer (in case of doubt, seek information from the water supply company).
- Never connect the appliance to the water tap or the mixing arm of a wa-

ter heater (e.g. continuous flow heater, pressure-free boiler etc.).

- Ensure that the inlet hose is correctly connected and is not kinked or damaged.
- Do not damage the inlet hose; it contains electrical components. If the inlet hose is damaged, contact our service team (see page EN-33).



For water supply, you need a water tap with a $\frac{3}{4}$ inch screw connector.

1. Screw the safety valve lock nut to the tap hand-tight.
2. Check that the connection to the water tap is sealed. Turn on the water tap slowly and ensure that no water is escaping from the connection.
3. Then close the valve again.

Electrical connections

! WARNING!

Electric shock / fire hazard!

- Prior to connecting the dishwasher, ensure that you have taken note of all the safety instructions and adhered to them (see page EN-6).

Depending on the recess into which the dishwasher will be fitted, the dishwasher should be connected before or after fitting.

- A properly installed, earthed power socket with its own fuse of a sufficient size (230 V~/50 Hz/10 A) is required to connect the dishwasher to the electricity supply.
 - The socket must be installed in such a way that the recess into which the dishwasher will be fitted is deep enough even when the plug is plugged in.
 - Do not use a multi-socket extension cable, multi-socket plug, travel adapter, extension cable or similar.
 - We recommend using a pulse-sensitive residual current device (RCD).
- Connect the mains plug to the socket.

Installation

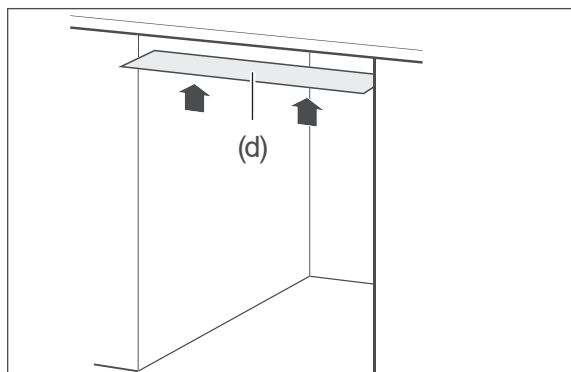
! NOTICE

Risk of damage!

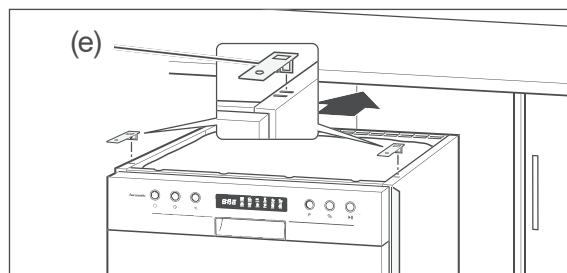
Selecting the wrong screws can damage the worktop.

- Use the screws supplied or screws of the same length.

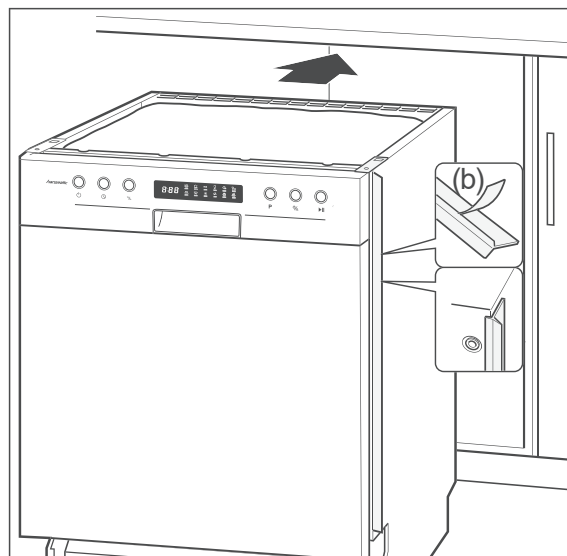
1. Disconnect the power supply at the fuse box.
2. Remove cardboard, polystyrene and adhesive strips from the inside of the dishwasher, if you have not already done so.



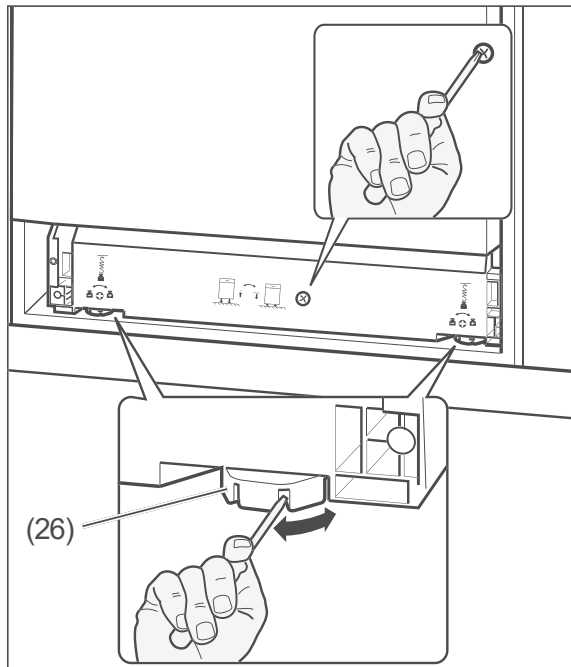
3. Affix the condensation protection film supplied (d) to the underside of the worktop. In this way, you will avoid damage to the worktop as a result of hot steam which may come out of the dishwasher when the door is opened.



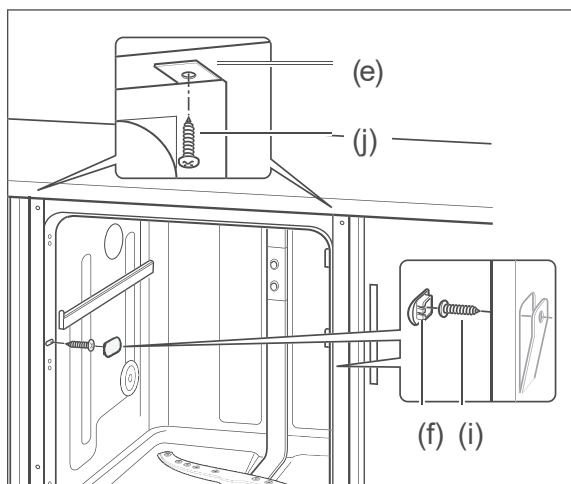
4. Insert the two mounting brackets (e) into the front slots on the top of the dishwasher so that you can screw the dishwasher to the worktop subsequently.



5. Remove the protective films from the side end profiles (b).
6. Affix the end profiles to the left and right edges of the dishwasher. This will prevent a crack being visible between the dishwasher and the adjacent kitchen cupboards.
7. Push the dishwasher into the recess.



8. To position the dishwasher so that it is level, the two front feet (26) and the back foot on the appliance can be adjusted by up to 50 mm.
 - The front feet are equipped with slots. Insert a screwdriver into one of the slots and turn the feet to the height required.
 - You can adjust the height of the back foot with the centre adjusting screw. Use a Phillips-tip screwdriver for this.
9. Check the alignment with a spirit level.
10. Make sure the top edge of the dishwasher is level with the bottom edge of the worktop to prevent it from tipping forward when you open the dishwasher door.

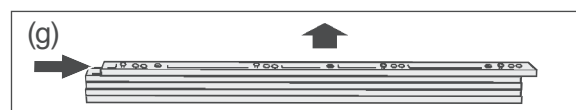


11. Screw the dishwasher to the kitchen unit.
 - a) If you have granite worktops, remove the internal side cover caps (f) and screw the dishwasher to the adjacent kitchen cupboards. Re-cover the screws (i) with the cover caps.
 - b) For all other worktops, screw the mounting bracket (e) to the work surface until it is fixed.

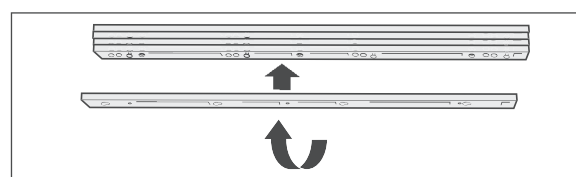
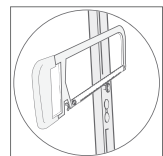
Mounting the front panel

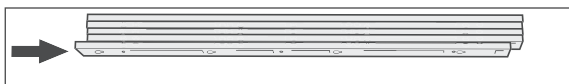
You can mount a front panel on the dishwasher which matches your kitchen. The front panel must not exceed a weight of 5 kg.

1. Hold the front panel against the dishwasher door such that the lower side of the front panel is flush with the adjoining kitchen cupboards.
2. Measure the distance between the front panel and the control panel.

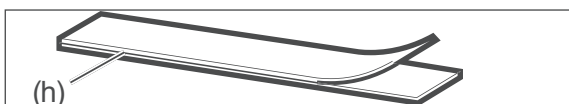


3. A gap of 5 mm to 25 mm can be offset with the 5 mouldings supplied (g). Remove the required number of moulding from the block. To do so, move the moulding vigorously but without using tools.
4. If you only need one moulding, saw off the four feet that stick out, clamp the moulding under the control panel and secure it using both countersunk screws (l). Continue with Step 7.

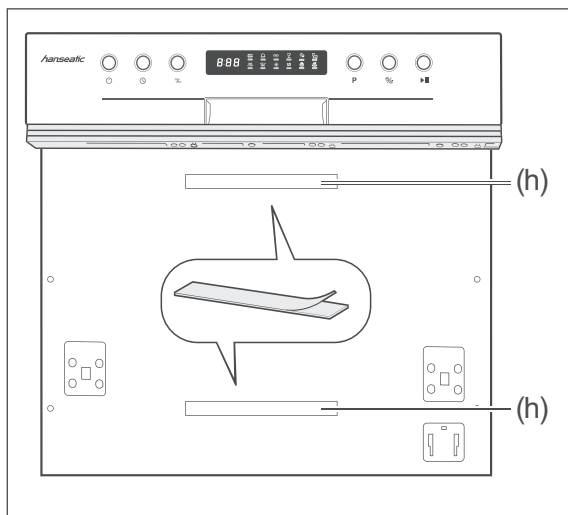




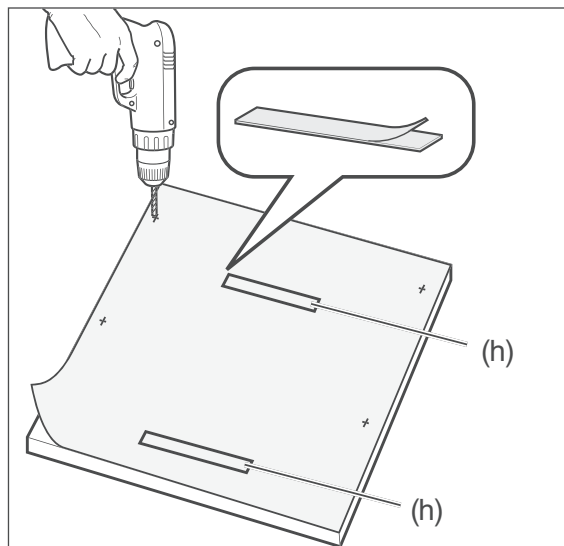
5. If you need more than one moulding, turn the lower moulding and push it onto the other mouldings. This hides the feet and makes the surfaces flat.
6. If you
 - need two mouldings, secure these using both countersunk screws (l).
 - need three mouldings, secure these using both countersunk screws (m).
 - need four to five mouldings, secure these using both countersunk screws (n).



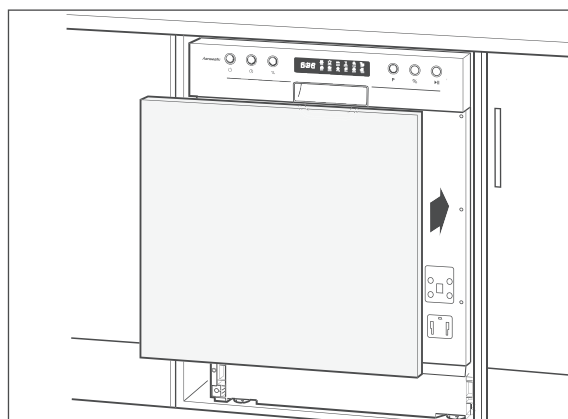
7. Pull apart the two pairs of velcro straps (h).
8. Remove the protective film from the same type of velcro strap.



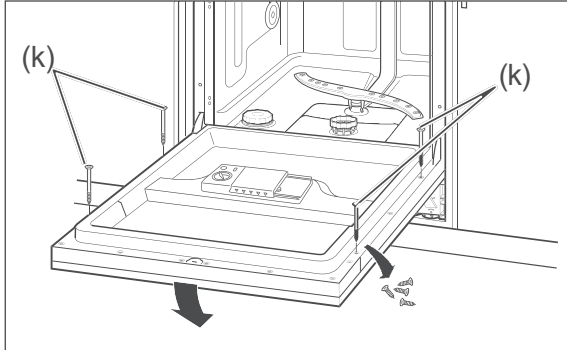
9. With the protective film removed, stick the Velcro strips (h) to the middle of the recessed areas on the dishwasher door.
10. Cut the positions of the Velcro straps out of the drilling template.
11. Cut the number of mouldings used off the drilling template.



12. Lay the supplied drilling template on the reverse side of the front panel in such a way that the drilling template and the front panel are flush at the top.
13. Transfer the drill holes from the drill template to the front panel.
14. Drill the drill holes in the indicated positions using a (Ø 2 mm) drill bit.
15. Remove the protective films from the other velcro straps and stick the velcro straps to the front panel using the drilling template.



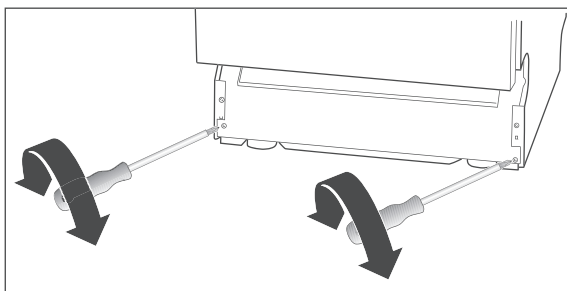
16. Fix the front panel to the dishwasher door using the Velcro strips (h), hold it firmly and carefully open the door.



17. Remove the 4 screws from the inside of the door. Screw the front panel at these points using the 4 screws (k) supplied. You have now fitted the front panel.

Adjusting the opening of the door

You can adjust how easy or difficult it is to open the dishwasher door. This setting is often required after the front panel has been mounted. You can change the spring force of the door by turning both lower screws.



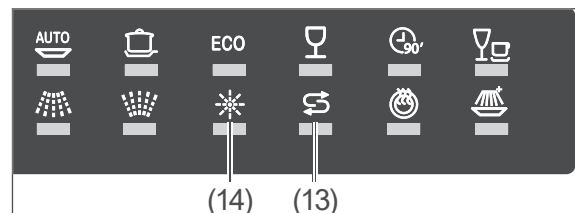
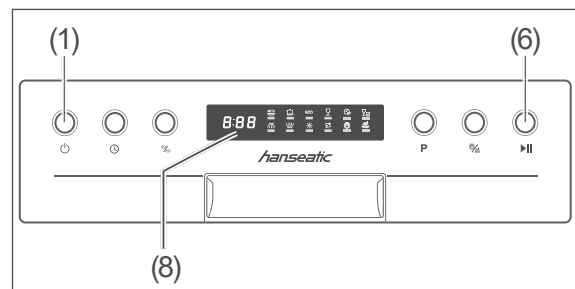
To adjust the door

- so that it is easier to open, turn the screws in an anti-clockwise direction.
- so that it is more difficult to open, turn the screws in a clockwise direction.

Setting the water hardness

Hard water will cause calcification within the dishwasher. Also, more dishwasher detergent will be required to clean the dishes. Soft water increases foaming. For this reason, the degree of hardness of the water has to be determined and adjusted even before the first use. You can determine the water hardness from your water bill or enquire about the degree of hardness at the water supply company. The appliance is set to a hardness level of "H3" in the factory.

Water hardness	
°dH	Display
0-5	H1
6-11	H2
12-17	H3
18-22	H4
23-34	H5
35-55	H6



Do not allow more than 1 minute to elapse between the following actions, otherwise the adjustment process will be interrupted.

1. Close the dishwasher door.
2. Switch it on using the button (1).
3. Press and hold the button (6) until the (13) and (14) displays flash alternately.

The display (8) shows the current hardness level (H1 bis H5),

4. Press the start/pause button ►II (6) as many times as necessary to display the required hardness level.
5. Around 5 seconds after you push it for the last time, the dishwasher will automatically revert to the normal display.
The hardness level setting is saved.

Test run

You must carry out a test run once before the first dishwasher cycle in order to remove production residues and excess dishwasher salt and to ensure that the device is in perfect working order. Carry out this test run when the dishwasher is empty and without any dishwasher detergent.

1. Open the valve completely.
2. Close the dishwasher door.
3. Switch it on using the button ⏻(1).
All the lights initially come on on the display (8). After a short time, the programme symbol (10) for the ECO programme comes on.

4. Start the programme with the button ►II (6).
The programme begins after a few seconds.
5. Check for water leaks and unusual noises.
6. When the programme ends, an acoustic signal sounds 8 times.
Switch the dishwasher off using the button ⏻(1).
7. Slightly open the door to allow the moist air to escape.
8. Close the valve.

If no water has escaped and no unusual noises have been heard, the dishwasher is ready for operation and you can now load it with dishes.



WARNING!

Risk of poisoning!

Dishwasher detergents, rinse aid and dishwasher salt can be damaging to the health.

- Keep these products out of the reach of children and pets.
- Do not drink the water in the washing compartment.

Troubleshooting table

Malfunctions can occur in all electrical appliances. This does not necessarily mean there is a defect in the appliance. For this reason, please check the tables to see if you can correct the malfunction.

WARNING!

Risk of electric shock in case of improper repair!

Conducting improper repairs to the dishwasher puts the person carrying out the repairs and the user in danger.

- Only authorised specialists may repair the dishwasher. If in doubt, contact our service team (see page EN-33).
- Only carry out the actions which are described in this user manual.
- Never repair defective dishwashers – or dishwashers which you presume to be defective – yourself. You can endanger yourself and subsequent users.

NOTICE

Risk of damage!

Improper handling of the dishwasher can lead to property damage and to damage to the dishwasher.

- If water overflows, switch off the water supply immediately and then contact the service team (see page EN-33).
- If the water has overflowed, remove any water standing in the dishwasher before restarting a programme.

Operating problems

Problem	Possible cause	Solution
The dishwasher cannot be switched on.	The mains plug has not been inserted into a socket.	Connect the mains plug to the socket.
	There is no voltage being supplied through the socket.	Check the fuse. Check the socket by connecting another device.
The selected dishwasher programme will not start or it stops.	The dishwasher's door is not closed properly.	Close the dishwasher door.
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
	The inlet hose is defective.	Contact our service team (see page EN-33).
	There is a risk of overflowing. The electrical water stop system has been activated.	

Problem	Possible cause	Solution
The display  (13) is illuminated although dishwasher salt has been added.	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
The water is not running or it is running only very slowly.	There is a kink in the inlet hose.	Lay out the inlet hose in such a manner that it is not kinked.
	The water tap is not properly on.	Turn the water tap on completely.
The water is not running off or only very slowly.	The filters are blocked.	Clean the filters (see page EN-21).
	The outlet hose is kinked, has been extended or is hanging too high up/too low.	Lay out the outlet hose in the proper manner (see page EN-23).
The dishwasher is not watertight.	The door seal is defective.	Have the door seals replaced (see „Service“ on page EN-33).
	The outlet hose or the inlet hose is defective.	Have the defective hose replaced (see „Service“ on page EN-33).
The dishwasher can be switched on/off, but not can-not be operated.	The dishwasher can only be operated when the door is closed.	Close the door.

Error messages on the display

Code	Solution
E1: It takes too long for the water to fill up.	Turn the water tap on completely.
	Lay out the inlet hose in such a manner that it is not kinked. See „Connecting the inlet hose“.
	Ensure that the water pressure is correct. See „Setting the water hardness“ on page EN-28.
E4: Water overflow	Switch off the tap. Find the gap in the seal (or have someone find it) and repair the leak (or have it repaired).

The dishwashing results are not satisfactory

Problem	Possible cause	Solution
There are residues or streaks on the dishes.	The rinse aid is incorrectly dosed.	Adjust the dosage (see „Adding rinse aid“ on page EN-12).
	There is no dishwasher salt.	Add dishwasher salt see „Adding dishwasher salt“ on page EN-13).
	The dishwasher salt is clumpy.	Stir the dishwasher salt using the end of a spoon or similar.
The dishes are not completely clean.	There are food scraps which are encrusted onto the dishes.	Soak dirty dishes prior to washing the dishes.
	The dishes have not been stacked optimally.	Stack the dishes in such a way that all parts can be reached by the water jets see „Loading the dishwasher“ on page EN-14).
	You have selected the incorrect dishwashing programme.	Select the correct dishwashing programme see „Dishwasher programme table“ on page EN-17). Also select the "Intensive washing" option (see page EN-19).
	The dishwasher detergent is incorrectly dosed.	Use the correct dosage of dishwasher detergent see „Dishwasher programme table“ on page EN-17).
	The water pressure is too low.	Turn the water tap on completely.
	The spraying arm can not rotate unhindered.	Ensure that no dishes are impeding the motion of the spraying arm.
	The nozzles on the spraying arm are blocked/calcified.	Clean the nozzles see „Cleaning the wash arms“ on page EN-22).
	Only one wash arm is active.	See „Cleaning the wash arms“ on page EN-22).

Service

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Order number
Semi integrated dishwasher <i>hanseatic</i> WQP12-J7709D	697 144

Advice, order and complaint

Please contact your mail order company's customer service centre if

- the delivery is incomplete,
- the appliance is damaged during transport,
- you have questions about your appliance,
- a malfunction cannot be rectified using the troubleshooting table,
- you would like to order further accessories.

Please note:

You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household. If you call out for customer service due to an operating error, you will incur charges, even during the guarantee/warranty period. Damage resulting from non-compliance with this manual unfortunately cannot be recognised.

Repairs and spare parts

Customers in Germany

- Please contact our technical service:
Telephone 040 36 03 31 50

Customers in Austria

- Please contact your mail order company's customer service centre or product advice centre.

Environmental protection

Disposing of old electrical devices in an environmentally friendly manner



Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources.

Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point. They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling centre.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

Packaging



Our packaging is made from environmentally friendly, recyclable materials:

- Outer packaging made of cardboard
- Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
- Films and bags made of polyethylene (PE)
- Tension bands made of polypropylene (PP)
- Saving energy also protects against excessive global warming. Your new appliance uses little energy due to its modern technology.

Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Technical specifications

Item number	697144
Name of appliance	Semi integrated dishwasher
Model	WQP12-J7709D
Supply voltage / frequency / fuse	220 - 240 V, 50 Hz, 10 A
Rated power	1760 - 2100 W
Device measurements (Height × Width × Depth with connections)	81,5 cm × 59,8 cm × 57,0 cm
Unloaded weight	38 kg
Depth of flow	max. 100 cm
Water pressure	0,4 - 10 bar

Product fiche concerning Regulation (EU) No 1059/2010

Trade mark	hanseatic
Model identifier	697144 / WQP12-J7709D
Rated capacity, in standard place settings for the standard cleaning cycle	13
Energy efficiency class on a scale from A+++ (most efficient) to D (least efficient)	A+++
Energy consumption 234 kWh per year, based on 280 standard cleaning cycles using cold water fill and the consumption of the low power modes. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	
Energy consumption of the standard cleaning cycle	0,823 kWh
Power consumption in off-mode	0,45 W
Power consumption in left-on mode	0,49 W
Water consumption 2800 l per year, based on 280 standard cleaning cycles. Actual water consumption will depend on how the appliance is used.	
Drying efficiency class on a scale from G (least efficient) to A (most efficient)	A
The standard programme (ECO) is the standard cleaning cycle to which the information in the label and the fiche relates, that this programme is suitable to clean normally soiled tableware and that it is the most efficient programme in terms of combined energy and water consumption.	
Programme time for the standard cleaning cycle	220 min
Duration of the left-on mode	30 min
Airborne acoustical noise emissions	44 dB(A) re 1 pW
Built-in appliance	yes

The values indicated above have been measured under standardised laboratory conditions pursuant to EN 50242.